



HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

CAREER CENTER

PRAXISORIENTIERTES
ANGEBOT



SOMMERSEMESTER 2019

Herausgeber: Humboldt-Universität zu Berlin
Die Präsidentin

Redaktion: Studienabteilung
Referat Beruf und Wissenschaft
Career Center
Postanschrift: Unter den Linden 6, 10099 Berlin
Sitz: Ziegelstr. 13c, 10117 Berlin
Tel. (030) 2093 1565

Internet: www.careercenter.hu-berlin.de

Redaktionsschluss: Februar 2019

Druck: Druckerei der Techniker Krankenkasse

Auflage: 1200 Exemplare

Foto: Heike Zappe | HU - Referat Öffentlichkeitsarbeit

Lageplan: Mark Winkelbrandt | CMS

Änderungen vorbehalten!

Liebe Studierende,

wenn die ersten Sonnenstrahlen an der noch winterlich-kalten Nase kitzeln, es am Tag länger als fünf Stunden hell bleibt und da, wo zuletzt noch Böllerüberreste ruhten nun das Grün wieder sprießt, dann ist es soweit: nicht nur der Frühling hat begonnen, sondern auch das Sommersemester 2019.

Damit auch der Blick in die berufliche Zukunft so hell und leuchtend ist wie die gewonnenen Sonnenstunden, helfen wir mit konkreter Unterstützung beim berufsorientierten Studium sowie beim Einstieg ins Berufsleben. Dazu bieten wir in unserem Qualifizierungsprogramm praxisbezogene Lehrveranstaltungen mit je 5 Leistungspunkten im ÜWP-Bereich an. In persönlichen Beratungsgesprächen besteht zudem die Möglichkeit, sich mit den eigenen Potenzialen, Interessen und den sich daraus ergebenden Zielen zu beschäftigen. Damit Sie entdecken, was Sie wirklich antreibt und Sie mit Euphorie ins Sommersemester starten. Außerdem können im regelmäßig stattfindenden Bewerbungsunterlagencheck individuelle Fragen zur schriftlichen Bewerbung und zum Vorstellungsgespräch geklärt werden.

Das Team des Career Centers

Inhaltsverzeichnis

Das Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin	6
Individuelle Beratung	8
Das Qualifizierungsprogramm des Career Centers	9
Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten	10
Anmeldung und Zertifikate	10
Übersicht ÜWP-Module für Bachelor- und Masterstudierende	11
ÜWP-Module für Bachelorstudierende - Modulbeschreibungen	13
1. "Sozial- und Methodenkompetenz"	13
ÜWP-Modul "Selbstbewusst kommunizieren - für Studentinnen"	13
ÜWP-Modul "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"	14
ÜWP-Modul "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"	15
ÜWP-Modul "Mediation und Konflikttransformation"	16
ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"	17
ÜWP-Modul "Öffentlich sprechen - für potenzielle Berufsredner_innen"	18
ÜWP-Modul "Wirkungsvolles Auftreten im Berufsleben"	19
2. "Organisations- und Managementkompetenz"	20
ÜWP-Modul "Projektmanagement"	20
ÜWP-Modul "Kulturfinanzierung - Fundraising, Sponsoring, Kooperationen, Management"	21
ÜWP-Modul "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis"	22
ÜWP-Modul "Eventmanagement"	23
ÜWP-Modul "Blockseminar: Entrepreneurship-Werkstatt"	24
3. "Informations- und Medienkompetenz"	25
ÜWP-Modul "Tabellenkalkulation mit MS Excel 2010"	25
ÜWP-Modul "Einführung in die Datenbankverwaltung – Arbeiten mit MS Access 2010"	26
ÜWP-Modul "Online-Kommunikation und Online-Publizieren – Medienkompetenz für den Beruf"	27
ÜWP-Modul "Crossmedialer Journalismus"	28
ÜWP-Modul "Politischer Journalismus"	29
ÜWP-Modul "Datenanalyse mit STATA – Erlernen und Anwenden"	30
ÜWP-Modul "Praktische Datenanalyse mit R – Deskriptive Statistik"	31
ÜWP-Modul "Public Relations (PR) als Berufsfeld – Einführung in die strategische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit"	32
ÜWP-Modul "Social Media Management in der Praxis"	33
4. "Berufliche Selbstkompetenz"	34
ÜWP-Modul "Wie weiter nach dem Bachelor-Studium? – Berufliche Perspektiven entwickeln"	34
ÜWP-Modul "CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt"	35
ÜWP-Modul "Auslandsaufenthalt im Studium – interkulturelle Kompetenzentwicklung selbst gestalten/erleben"	37

ÜWP-Module für Masterstudierende - Modulbeschreibungen	38
1. "Sozial- und Methodenkompetenz"	38
ÜWP-Modul "Mit Haltung überzeugen – für Studentinnen"	
ÜWP-Modul "Authentische Selbstpräsentation - Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"	39
ÜWP-Modul "Grundlagen der Mediation – Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein_e Dritte_r"	40
ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"	41
ÜWP-Modul "Team- und Führungskräfte-Training für den Berufseinstieg"	42
ÜWP-Modul "Interkulturelles Management – Führen in internationalen Teams"	43
2. "Organisations- und Managementkompetenz"	44
ÜWP-Modul "Theorie und Praxis von Management und Leadership in großen und kleinen Unternehmen"	44
ÜWP-Modul "Kulturmarketing und Berufsfelder in der Kultur- und Kreativwirtschaft – von angestellt bis selbständig"	45
ÜWP-Modul "Unternehmensberatung – Einführung in das Berufsfeld"	46
ÜWP-Modul "Blockseminar: Startup-Werkstatt"	47
3. "Informations- und Medienkompetenz"	48
ÜWP-Modul "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"	48
ÜWP-Modul "Storytelling – Über die Wirkunsmacht des Geschichtenerzählens in den unterschiedlichsten Berufszweigen"	49
ÜWP-Modul "Das unternehmerische Selbst in der Kreativbranche: Zwischen Online-Journalismus, Social-Media-Strategien und Branding"	50
ÜWP-Modul "Journalistisches Arbeiten"	51
ÜWP-Modul "Humboldts Wagniswerkstätten – Kreativ- und Innovationsmethoden für die Berufswelt und Gründung"	52
4. "Berufliche Selbstkompetenz"	53
ÜWP-Modul "Erfolgreiche Laufbahngestaltung und Networking"	53
Kurse zur Berufseinstiegsplanung	54
CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt	54
CareerDay - Inhouse	54
Jour fixe "Bewerbung"	57
Bewerbungsunterlagencheck	58
Vorbereitung auf Ihr Vorstellungsgespräch	59
Kurse zur Berufseinstiegsplanung in Kooperation mit der Krankenkasse "Die Techniker" und dem Büro für Berufsstrategie Hesse/Schrader	60
Die Gehaltsverhandlung	60
Assessment Center	61

Das Career Center unterstützt Studierende und Absolvent_innen aller Fachrichtungen der Humboldt-Universität zu Berlin beim Einstieg in das Berufsleben. Gleichzeitig ist das Career Center Ansprechpartner für Unternehmen und Institutionen, die sich an der Schnittstelle Hochschule-Wirtschaft engagieren.

Unser Angebot:

- Praxisbezogene Lehrveranstaltungen im überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP-Module) für Bachelor- und Masterstudierende sowie für Studierende der Juristischen Fakultät
- Individuelle Laufbahn- und Karriereberatung
- Bewerbungstraining und Bewerbungsunterlagencheck
- Kurse zur Berufsorientierung
- CareerDay – Exkursionen & CareerDay-Inhouse
- Stellenticket – Das Berliner Jobportal für Studierende und Absolvent_innen
- Besuchen Sie uns auf Facebook!

Sprechzeiten

Zertifikate (Ziegelstr. 13c)	Dienstag und Freitag Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 15.00 Uhr
Laufbahnberatung und Bewerbungsunterlagencheck - im Studierenden-Service-Center, Unter den Linden 6, Platz G (offene Sprechstunde)	Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung. Voranmeldungen sind empfehlenswert, um Wartezeiten zu vermeiden.

Das Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin ist im Arbeitskreis „Career Services der Berliner Hochschulen“ und Mitglied im Career Service Netzwerk Deutschland e.V..

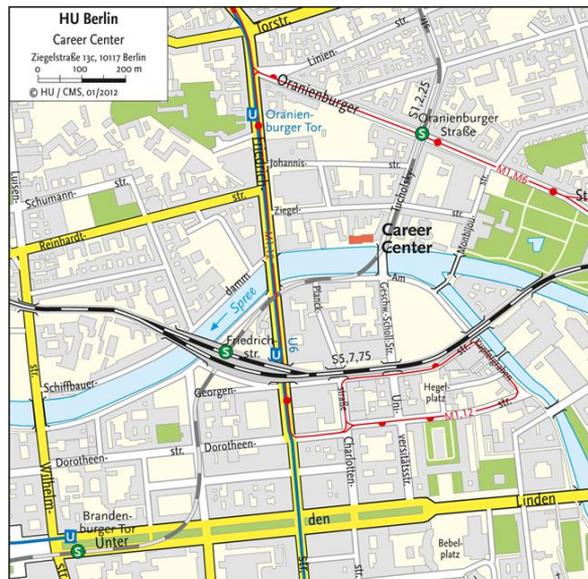
Kontakt

	Leiterin des Career Centers Rosmarie Schwartz-Jaroß
Sitz	Ziegelstraße 13c, 10117 Berlin, 5. Etage
Telefon	(030) 2093 -70365
Fax	(030) 2093 -70367
E-Mail	careercenter@uv.hu-berlin.de
Internet	www.careercenter.hu-berlin.de
Postanschrift	Humboldt-Universität zu Berlin Studienabteilung Referat Beruf und Wissenschaft Career Center Unter den Linden 6 10099 Berlin

Verkehrsverbindungen

S-Bahn/Oranienburger Straße oder Friedrichstraße
U-Bahn/Oranienburger Tor oder Friedrichstraße
Straßenbahnlinien M1 und M5
Buslinie 147

Lageplan



Individuelle Beratung

Sie setzen sich mit der Berufsfindung auseinander, brauchen eine berufliche Standortbestimmung oder Unterstützung bei der Karriereplanung? Sie haben bereits diverse Ideen und wissen nicht, für welche Option Sie sich entscheiden sollen?

Das Career Center berät und begleitet Sie dabei, individuelle Interessen und Werte sowie Fähigkeiten und Ressourcen zu erkennen.

Schwerpunkte der Beratung können sein:

- Bilanzieren von und Fokussieren auf Stärken, Interessen, Werte, berufliche und private Zukunftsvorstellungen
- Entwickeln von beruflichen Perspektiven
- Unterstützung bei der Recherche und beim Abwägen von möglichen Alternativen
- Herausarbeiten eigener Handlungs- und Handlungsziele

Um Ihr Anliegen individuell und lösungsorientiert besprechen zu können, bieten wir modifizierte Beratungsformate:

/Laufbahnberatung

Mit einer Standortbestimmung entwickeln Sie ein aktuelles Bild Ihrer Kompetenzen, Motivationen, Wünsche und Ziele. Wir präzisieren mögliche Tätigkeitsfelder und unterstützen Sie dabei, Ihre ganz persönlichen Fragen zu beantworten, um anschließend gemeinsam die nächsten Schritte zu planen.

/Entscheidungsberatung

Gemeinsam werfen wir einen Blick auf Ihre Ideen, hinterfragen Ihre Motivation und aktivieren Ihre Intuition. Sie erarbeiten sich eine Grundlage für eine zufriedenstellende Entscheidungsfindung.

/Laufbahncoaching

Wir unterstützen Sie bei der Entwicklung einer beruflichen Identität. Dabei fördern und begleiten wir den Klärungsprozess bei Bedarf über mehrere Beratungstermine. Wir legen gemeinsam umsetzbare Ziele fest und begleiten Sie auf dem Weg zum Erreichen dieser Ziele.

/Bewerbungsunterlagencheck

/Individuelle Vorbereitung auf Ihr Vorstellungsgespräch

/Weitere Veranstaltungen – auch mit Partner_innen aus Wirtschaft, Verwaltung, Bildung und Kultur – runden unser Beratungsangebot ab.

Beratung:

Dr. Patricia Wohner
Ziegelstraße 13c, Raum 524,
10117 Berlin, Tel: (030) 2093 70347
patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr (im Studierenden-Service-Center, UL 6, Platz G)

Voranmeldungen sind empfehlenswert, um Wartezeiten zu vermeiden. Weitere Termine nach Vereinbarung.

Das Qualifizierungsprogramm des Career Centers im überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP) für Bachelor- und Masterstudierende sowie für Studierende der Juristischen Fakultät

Das Career Center bietet, in Kooperation mit externen Dozent_innen, für Studierende aller Fakultäten praxis- und übungsorientierte Lehrveranstaltungen an, die als Studienleistungen im überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP) anrechenbar sind. Ein ÜWP-Modul des Career Centers besteht aus einer Lehrveranstaltung, in der 5 Leistungspunkte erworben werden. Der Leistungsnachweis über den Erwerb von Leistungspunkten ist im Career Center grundsätzlich unbenotet. Die Anzahl der Leistungspunkte, mit denen die fakultätsübergreifenden Lehrveranstaltungen bewertet werden, ist für alle Fakultäten gleich. Es ist nur die Gesamtzahl der Leistungspunkte anrechenbar, eine Reduzierung der Punkte bei geringerem workload ist nicht möglich.

Jede/r Teilnehmende erhält ein ausführliches Zertifikat über die erbrachten Leistungen. Ein Großteil der Lehrveranstaltungen wird von der Lernplattform Moodle begleitet.

Die Inhalte der ÜWP-Module zielen auf die Vermittlung von folgenden überfachlichen Kompetenzen:

1. Sozial- und Methodenkompetenz
 - Sozialkompetenz (Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit)
 - Methodenkompetenz (Entscheidungsvermögen, Analyse- und Problemlösungsfähigkeit)
2. Organisations- und Managementkompetenz
 - Grundlegende und strukturelle Zusammenhänge in Märkten und Organisationen zur Entwicklung eigener Strategien in Praxiszusammenhängen
3. Informations- und Medienkompetenz
 - Grundlegende Fähigkeiten und Techniken für spätere berufliche Tätigkeiten in der Informations- und Mediengesellschaft
4. Berufliche Selbstkompetenz
 - Grundlegende Fähigkeiten und Einstellungen zu selbständigem, reflexivem und verantwortlichem Handeln in Bezug auf den Einstieg in das Berufsleben. Darin eingeschlossen ist die Kompetenz, künftige berufliche Herausforderungen durch die Weiterentwicklung der eigenen Handlungsfähigkeit zu bewältigen.

Für Studierende in Bachelorstudiengängen sind aus dem überfachlichen Wahlpflichtbereich in der Regel mindestens 10 Leistungspunkte frei wählbar.

Für Studierende in Masterstudiengängen sind im überfachlichen Wahlpflichtbereich die ÜWP-Module des Career Centers anrechenbar, wenn dabei maximal 10 Leistungspunkte erreicht werden.

Für die Detailklärung kontaktieren Sie bitte Ihr zuständiges Prüfungsamt!

Für Studierende der Juristischen Fakultät

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten

- regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen
- entsprechend dem workload, Erbringung aller (Haus-)Aufgaben sowie Ablegen einer Prüfung (z.B. in Form eines Tests oder einer Präsentation) für jede Lehrveranstaltung. Die Prüfungsleistung wird mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet (unbenoteter Leistungsnachweis).

Anmeldung und Zertifikate

Eine Übersicht über die ÜWP-Module finden Sie in AGNES - die **Anmeldung erfolgt jedoch ausschließlich über die Homepage des Career Centers (www.careercenter.hu-berlin.de)**.

Jedes Modul hat eine Veranstaltungsnummer, **alle angegebenen Termine gehören zu einem Modul!**

Die Anmeldefunktion wird ca. 4 Wochen vor Beginn freigeschaltet. Zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfahren Sie, ob Sie einen Listenplatz bekommen haben oder für die Warteliste nominiert sind. Gleichzeitig wird Ihnen ein Passwort genannt, über welches Sie Ihre verbindliche Teilnahme bestätigen müssen. **Ihr Platz verfällt, wenn Sie zum ersten Termin nicht spätestens 15 Minuten nach Veranstaltungsbeginn erscheinen.**

Haben Sie sich gleichzeitig für mehrere parallel laufende Veranstaltungen angemeldet, sind Sie verpflichtet, Lehrveranstaltungen, die Sie nicht besuchen werden, bis spätestens eine Woche vor Beginn im Career Center abzumelden. Ihr Platz wird dann an eine_n andere_n Teilnehmer_in vergeben.

Bitte geben Sie zu Veranstaltungsbeginn an, welchen Teilnahmenachweis Sie für die Lehrveranstaltung benötigen (Bachelorstudierende und Masterstudierende i. d. R. für Leistungspunkte, Studierende der Juristischen Fakultät für die Anrechnung der Lehrveranstaltung im Rahmen des Bereiches Schlüsselqualifikation, einfaches Teilnahmezertifikat (i. d. R. für Diplom- und Magisterstudierende).

Die entsprechenden Zertifikate werden in der Regel zum letzten Veranstaltungstermin ausgeteilt. Falls Sie nicht erscheinen, können Sie das Zertifikat zu den Sprechzeiten im Career Center abholen.

Beratung und Information

Dr. Doris Köhler
Ziegelstraße 13c, Raum 521, 10117 Berlin
Tel: (030) 2093 70356
E-Mail: doris.koehler@uv.hu-berlin.de

Anmeldungen BA:
Jacqueline Woiton, Tel. 2093 70358
Anmeldungen MA:
Susanne Käsler, Tel. 2093 70346

Übersicht ÜWP-Module für Bachelor- und Masterstudierende

ÜWP-Module für Bachelorstudierende

	Leistungs- punkte	SWS*
1. "Sozial- und Methodenkompetenz"		
ÜWP-Modul "Selbstbewusst kommunizieren - für Studentinnen"	5	3
ÜWP-Modul "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"	5	3
ÜWP-Modul "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"	5	3
ÜWP-Modul "Mediation und Konflikttransformation"	5	3
ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"	5	3
ÜWP-Modul "Öffentlich sprechen - für potenzielle Berufsredner_innen"	5	3
ÜWP-Modul "Wirkungsvolles Auftreten im Berufsleben"	5	3
2. "Organisations- und Managementkompetenz"		
ÜWP-Modul "Projektmanagement"	5	3
ÜWP-Modul "Kulturfinanzierung - Fundraising, Sponsoring, Kooperationen, Management"	5	3
ÜWP-Modul "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis"	5	3
ÜWP-Modul "Eventmanagement"	5	3
ÜWP-Modul "Blockseminar: Entrepreneurship-Werkstatt"	5	3
3. "Informations- und Medienkompetenz"		
ÜWP-Modul "Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel 2010"	5	3
ÜWP-Modul "Einführung in die Datenbankverwaltung - Arbeiten mit MS Access 2010"	5	3
ÜWP-Modul "Online-Kommunikation und Online-Publizieren – Medienkompetenz für den Beruf"	5	3
ÜWP-Modul "Crossmedialer Journalismus"	5	3
ÜWP-Modul "Politischer Journalismus"	5	3
ÜWP-Modul "Datenanalyse mit STATA – Erlernen und Anwenden"	5	3
ÜWP-Modul "Praktische Datenanalyse mit R – Deskriptive Statistik"	5	3
ÜWP-Modul "Public Relations (PR) als Berufsfeld – Einführung in die strategische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit"	5	3
ÜWP-Modul "Social Media Management in der Praxis"	5	3
4. "Berufliche Selbstkompetenz"		
ÜWP-Modul "Wie weiter nach dem Bachelor-Studium? – Berufliche Perspektiven entwickeln"	5	3
ÜWP-Modul "CareerDay – Exkursionen in die Arbeitswelt"	5	3
ÜWP-Modul "Auslandsaufenthalt im Studium – interkulturelle Kompetenzentwicklung selbst gestalten/erleben"	5	3

ÜWP-Module für Masterstudierende

1. "Sozial- und Methodenkompetenz"

	Leis- tungs- punkte	SWS*
ÜWP-Modul "Mit Haltung überzeugen – für Studentinnen"	5	3
ÜWP-Modul "Authentische Selbstpräsentation – Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"	5	3
ÜWP-Modul "Grundlagen der Mediation – Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein_e Dritte_r"	5	3
ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"	5	3
ÜWP-Modul "Team- und Führungskräftetraining für den Berufseinstieg"	5	3
ÜWP-Modul "Interkulturelles Management – Führen in internationalen Teams"	5	3

2. "Organisations- und Managementkompetenz"

ÜWP-Modul "Theorie und Praxis von Management und Leadership in großen und kleinen Unternehmen"	5	3
ÜWP-Modul "Kulturmarketing und Berufsfelder in der Kultur- und Kreativwirtschaft – von angestellt bis selbständig"	5	3
ÜWP-Modul "Unternehmensberatung – Einführung in das Berufsfeld"	5	3
ÜWP-Modul "Blockseminar: Startup-Werkstatt"	5	3

3. "Informations- und Medienkompetenz"

ÜWP-Modul "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"	5	3
ÜWP-Modul "Storytelling – Über die Wirkungsmacht des Geschichtenerzählens in den unterschiedlichsten Berufszweigen"	5	3
ÜWP-Modul "Das unternehmerische Selbst in der Kreativbranche: Zwischen Online-Journalismus, Social-Media-Strategien und Branding"	5	3
ÜWP-Modul "Journalistisches Arbeiten"	5	3
ÜWP-Modul "Humboldts Wagniswerkstätten – Kreativ- und Innovationsmethoden für die Berufswelt und Gründung"	5	3

4. "Berufliche Selbstkompetenz"

ÜWP-Modul "Erfolgreiche Laufbahngestaltung und Networking"	5	3
--	---	---

* Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

ÜWP-Module für Bachelorstudierende – Modulbeschreibungen

1. "Sozial und Methodenkompetenz"

ÜWP-Modul "Selbstbewusst kommunizieren - für Studentinnen"

Referenten: Steffen Beck, Claus Lozek
Leistungspunkte: 5

Diese Lehrveranstaltung möchte Studentinnen darin unterstützen und ermutigen, ihre Kommunikationskultur und persönlichen Verhandlungsstrategien zu reflektieren und ihr Kommunikationsrepertoire durch aktives Training zu erweitern.

Übungen zur Wahrnehmung, zum Umgang mit Emotionen (eigener und die der Gesprächspartner_innen), zur Körpersprache, zur Mimik und Gestik, zum stimmlichen Ausdruck und einer gewinnenden Gesprächsführung stehen im Zentrum der Lehrveranstaltung.

Die Veranstaltung ist vorwiegend praxisorientiert. Theorien geschlechtstypischer Kommunikationsformen werden nur im Ansatz diskutiert. Wir stellen u.a. individuelle Präsentations- und Gesprächssituationen nach, in denen Sie sich ausprobieren können und lernen, sicherer sowie selbstbewusster zu agieren.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme, die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zur Teilnahme an den praktischen Kommunikationsübungen sowie Bearbeitung der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Achtung!

Für diese Lehrveranstaltung werden nur Studentinnen zugelassen!!!

Modul 9372

Termin : 02./05./09./12./16./19./25.09.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 321
05.09.: Raum 327

ÜWP-Modul "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"

Referentin: Anna Strittmatter

Leistungspunkte: 5

Die Momente, in denen es darum geht, die eigenen Kenntnisse, Fähigkeiten, Kompetenzen und die eigene Persönlichkeit zu präsentieren, nehmen zu. Und der überzeugende persönliche Auftritt ist oft entscheidender als die Fülle des mitgebrachten Wissens. Wenn Sie häufig wortgewandteren Menschen den Vortritt lassen und sich hinterher ärgern, dass Sie nicht zum Zug kommen, sind Sie richtig bei uns!

Ziel der Lehrveranstaltung: Sie sind in der Lage, selbstbewusst Ihre Fähigkeiten, Kompetenzen und Überzeugungen glaubhaft zu präsentieren. Dabei hilft Ihnen eine realistische Selbsteinschätzung der eigenen Person. Sie wissen um Ihre Stärken beim Kommunizieren mit anderen und vertrauen auf authentische Wirkung.

Inhalte:

- Annäherung Selbstbild - Fremdbild
- Umformulieren negativer Glaubenssätze
- Umgang mit Lampenfieber
- Optimierung der Körpersprache (Mimik, Gestik, Blickkontakt, Haltung)
- Atem-, Stimm- und Sprechübungen
- Grundregeln erfolgreicher Kommunikation – Entstehung und Reduzierung von Missverständnissen
- lösungsorientiertes Kommunizieren - von der Du- zur Ich-Botschaft
- Grundlagen der Rhetorik (Vorbereitung und Strukturierung der Rede)
- Selbstpräsentation in Fachvortrag und Präsentation
- anschauliches und verständliches Formulieren
- männliche und weibliche Kommunikationsstile
- Selbstpräsentation im Vorstellungsgespräch, in Gespräch und Diskussion
- Argumentation in der Diskussion – Anwenden der Fünfsätze
- die persönliche Selbstdarstellung
- Arbeit mit der Videokamera, interaktives Arbeiten, Rollenspiele

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte erarbeiten Sie selbständig einen Fachvortrag, einen Diskussionsvortrag und eine Selbstpräsentation. Dieses soll unter Einbeziehung des Gelernten präsentiert werden. Zum Fachvortrag fertigen Sie ein Stichwortkonzept und angemessenes Material für den Medieneinsatz (z.B. OH-Folien, Flipchart, Power Point) an. Außerdem erhalten Sie Themenschwerpunkte, die Sie in weiterführender Literatur vertiefen bzw. selbständig erarbeiten sollen. Aus inhaltlichen Gründen ist die Anwesenheit am **1. Tag Pflicht!!!**

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul 9374

Termin : 05./06./10./11./19./23./30.09.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, R. 3.025

ÜWP-Modul "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"

Referent: Philipp Karch

Leistungspunkte: 5

Friede, Freude, Eierkuchen im Job ist die Ausnahme, viel häufiger sind Missverständnisse, Frustrationen und emotionale Ausbrüche. Denn der berufliche Alltag birgt zahlreiche Konfliktpotenziale, sei es mit Vorgesetzten, Kollegen oder Kunden. Mal geht es um Ziele, mal um Werte, mal um Methoden, mal um Rollen. Und immer um Kommunikation. Nach Teilnahme an dieser Lehrveranstaltung sind Sie in der Lage, mit den vielfältigen Konfliktpotenzialen des beruflichen (und privaten) Alltags intelligent umzugehen. Sie haben neue Konfliktvorbeugungs- und Konfliktlösungsstrategien erlernt und können Gespräche sowohl ergebnis- als auch beziehungsorientiert führen.

Themen & Inhalte:

Zentrale konfliktrelevante Kompetenzen werden auf drei Ebenen vermittelt:

Haltung: Wie begegne ich mir selbst und wie meinem Gegenüber (u.a. Selbstbild, Transaktionsanalyse, Johari-Fenster, Konflikt- und Führungsstile, Egoismus vs. Altruismus, Beobachtung vs. Bewertung, wissend vs. fragend)

Konfliktkompetenz: Welche Konfliktpotenziale gibt es (Prävention), woran können sich anbahnende Konflikte erkannt werden (Diagnose) und wie können eingetretene Konflikte gelöst werden (Bewältigung)

Kommunikation: Worauf kann ich achten, wenn ich authentisch und stimmig auftreten will (Zusammenspiel von verbalen, paraverbalen und nonverbalen Signalen, Kommunikationstreppe, Kommunikationsquadrat, Aktives Zuhören, typische Kommunikationsfallen wie „Du-Botschaften“, „müssen“, Tilgungen, etc.)

Didaktik & Methodik:

Ein breiter Methodenmix (u.a. NLP, Gewaltfreie Kommunikation, Szenisches Arbeiten, Training Emotionaler Kompetenzen) und eine ausgewogene Mischung aus Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit gewährleisten eine abwechslungsreiche Lernumgebung. Eine besondere Bedeutung kommt dem Feedback als Instrument der Konfliktvorbeugung und -bewältigung zu.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist u.a. die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Einbringen eigener Konfliktthemen und das Bearbeiten eines persönlichen Konfliktthemas im Rahmen einer schriftlichen Hausarbeit. Zu bedenken ist, dass die Lehrveranstaltung einen sehr hohen Praxisanteil (u.a. Rollenspiele!) aufweist und zahlreiche Möglichkeiten zur Selbsterfahrung und damit zur Persönlichkeitsentwicklung bietet. Echtes Interesse am Thema und eine aktive Teilnahme sind daher unerlässlich!

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul 9370

Termin : 02./03./09./10./16./17.09.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 327

ÜWP-Modul "Mediation und Konflikttransformation"

Referent: Christian Hartwig

Leistungspunkte: 5

Ein Konflikt wird als belastend empfunden, weil Menschen eine Störung in der Interaktion als starke Beeinträchtigung und Bürde wahrnehmen. Es entspricht der grundlegenden Natur des Menschen, nach individueller Selbstbestimmung zu streben und diese im Gleichgewicht mit sozialer Interaktion zu halten. Es werden Anstrengungen unternommen, um Verunsicherung und Feindseligkeit in der zwischenmenschlichen Kommunikation zu reduzieren und sie qualitativ zu verbessern.

Lernziele:

1. Wir erkunden eigene Konflikte im Licht der Konflikttransformation, um die destabilisierenden Effekte von Konflikten besser zu verstehen.
2. Wir beleuchten den Nutzen von persönlichen Standards, die uns in Konfliktsituation Halt und Selbstwirksamkeit verleihen.
3. Wir beleuchten Strategien, um in Konflikten angemessen agieren zu können, anstatt „blind“ auf die Konflikte zu reagieren.
4. Wir lernen non-direktive Techniken kennen, damit wir als Dritte die Anstrengungen von Gesprächspartnern für eine verbesserte Qualität in ihrer zwischenmenschlichen Kommunikation wirksam unterstützen können.

In praktischen Übungen wollen wir diesen Punkten nachgehen und erlebbar machen, wie sich eine veränderte Kommunikation auf den Konflikt auswirkt. Der Charakter der Transformativen Mediation wird so im Seminar lebendig, wobei sowohl die besprochenen Inhalte als auch der Grad der aktiven Beteiligung in der Verantwortung jedes/r Einzelnen liegen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme sowie das Erledigen der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9377

Termin : 19./20./21.08., 02./03./16./17.09.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"

Referent: Martin Weiß
Leistungspunkte: 5

Verhandlungen sind im Geschäftsleben allgegenwärtig: Projektplanungen werden im Team oder mit Kund_innen abgestimmt, die anstehende Gehaltserhöhung sowie Verträge ausgehandelt, eine mögliche Zusammenarbeit im persönlichen Austausch mit potenziellen Geschäftspartner_innen ausgelotet.

Wem es hierbei gelingt, souverän und erfolgreich die eigenen Ziele zu erreichen und zudem vertrauensvolle Beziehungen zu Verhandlungspartner_innen aufzubauen, ist klar im Vorteil. Genau das lernen Sie in dieser praxisorientierten und interaktiven Lehrveranstaltung. Sie erfahren, wie Sie auf Basis einer optimalen Vorbereitung entlang der Phasen einer Verhandlung Ihren Verhandlungspartner_innen Ihre eigenen Ziele und Vorstellungen transparent, selbstsicher und wertschätzend vermitteln. Gleichzeitig lernen und üben Sie, die Bedürfnisse und Wünsche Ihres Gegenübers zu integrieren, mit Einwänden und Ihrem eigenen Stress gekonnt umzugehen sowie Argumentationsstrategien und Kommunikationstechniken fokussiert einzusetzen, um in Verhandlungen nicht nur zu einem Kompromiss, sondern möglichst zu einer Win-Win-Situation zu gelangen.

Im Verlauf der Veranstaltung werden sich Phasen des Inputs und der Information über Modelle, Techniken und Strategien abwechseln mit Phasen des Anwendens und Übens. Die Präsenztage werden parallel durch Online-Module auf der Lernplattform MOODLE im Internet unterstützt.

Der Erfolg der Veranstaltung wird wesentlich von Ihrer aktiven Mitarbeit, Ihren Alltagserfahrungen und auch Ihrer Bereitschaft zur Reflexion, zum Dialog mit sich selbst und mit anderen profitieren. Erweitern Sie durch Ihre aktive Mitwirkung Ihr methodisches Handlungsspektrum deutlich – um noch erfolgreicher in Ihr Berufsleben zu starten. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Bitte beachten Sie! Der Besuch des ersten Tages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in die Veranstaltung einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzung für den Erwerb der 5 Leistungspunkte: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, zum Bearbeiten der Online-Aufgaben und zur Präsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9359

Termin : 02./03./06./07./14./15./16.05.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 321

ÜWP-Modul "Öffentlich sprechen - für potenzielle Berufsredner_innen"

Referentin: Hedwig Golpon
Leistungspunkte: 5

Ausgehend von der performativen Erfahrung des Theaters gilt es, den Teilnehmenden wirkungsvollere stimmlich-sprachlich und körpersprachliche Gestaltungskompetenzen für öffentliche Auftritte zu vermitteln.

Das gesamte Vorstellungs- und Ausdruckspotential der Teilnehmenden soll angesprochen, herausgefordert und entwickelt werden. Natürliche rhetorische Begabungen werden gefördert und inszenatorische Fähigkeiten mit Hilfe dramaturgischer Elemente herausgebildet.

Die Lehrveranstaltung ist gedacht für diejenigen Studierenden, in deren zukünftiger beruflicher Tätigkeit die öffentliche Rede routinemäßiger Bestandteil sein wird: Ob im Plenar-, Hör-, Gerichtssaal, ob in Wirtschaft, Politik oder Medizin – ein überzeugender Auftritt ist "die halbe Miete".

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist regelmäßige und engagierte Teilnahme an den Veranstaltungen, selbstständige Recherche und Bearbeitung eines Übungstextes, die Lösung von Zusatzaufgaben im Moodle-Kurs, Lektüre von angegebener Sekundärliteratur und die Offenheit, Feedback zur persönlichen Wirkung zu geben und entgegenzunehmen. Erwartet wird von den Teilnehmenden die Bereitschaft, sich auf die Übungen zur Erweiterung der stimmlichen und körpersprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten einzulassen.

Das Halten einer Rede in einem großen Raum unter praxisähnlichen Bedingungen bildet den Abschluss der Lehrveranstaltung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9375

Termin : 19./20./21.08., 02./03./04.09.2019

Zeit : 10.00 s.t. - 17.00 Uhr

Ort : Unter den Linden 6, Hörsaal 1070

ÜWP-Modul "Wirkungsvolles Auftreten im Berufsleben"

Referentin: Jana Herz
Leistungspunkte: 5

Für den ersten Eindruck gibt es selten eine zweite Chance. Aber, wie kann ich vom ersten Moment an souverän, kompetent, sympathisch und überzeugend wirken?

Unterschiedliche Situationen aus Beruf und Alltag werden gemeinsam reflektiert und die Wirkung Ihrer Ausstrahlung verstärkt. Erlangen Sie Klarheit über Ihre eigenen Stärken und wie Sie diese gezielt einsetzen können. Sie können Ihre Wirkung und Ihr Auftreten situationsgerecht anpassen, um auch schwierige Situationen im Berufsleben zu bewerkstelligen.

Ebenso erlernen Sie Grundlagen, mit denen Sie sich souverän im Berufsleben vor Gesprächsmanipulation schützen. Ihnen werden Wege aufgezeigt, selbstbewusst zu kontern und Sie trainieren dabei Ihre Schlagfertigkeit.

Sie wollen Ihr Lampenfieber vor Präsentationen und schwierigen Meetings in den Griff bekommen? Hier lernen Sie Ihren Auftritt erfolgreich zu meistern und Ihre Präsenz zu steigern.

Erfahren Sie, dass auch winzige Veränderungen eine große Wirkung haben und dass wirkungsvolles Auftreten keine Zauberei ist, sondern durch Training erlangt werden kann.

Trainingsschwerpunkte

- Umgang mit Lampenfieber, Blackout und Redeangst
- Präsenztraining: Selbstbewusstsein und Selbstsicherheit
- Wirkung des Redeverhaltens
- Kommunikationsmodelle praktisch umsetzen
- Stressbewältigung
- Decodierung der Körpersprache
- Atem-Stimmtechniken
- Wahrnehmungsschärfung
- Schlagfertigkeitstechniken

Ziel der Veranstaltung

- Eigene Stärken, Kompetenzen und Fähigkeiten entdecken
- Eigene Stärken optimal formulieren und präsentieren
- Sicheres Auftreten erlernen
- Körpersprache und Rhetorik gezielt und strategisch nutzen

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme sowie das Erledigen der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9356

Termin : 15./16./17.04., 06./07./08.05.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

2. "Organisations- und Managementkompetenz"

ÜWP-Modul "Projektmanagement"

Referent: Norman Frischmuth

Leistungspunkte: 5

In der Lehrveranstaltung erwerben Sie sowohl in den sechs Präsenzterminen, als auch im Selbststudium und in mehreren Online-Terminen grundlegendes Projektmanagementwissen, das Sie in einer echten Projektumsetzung unmittelbar anwenden können. Für die Steuerung des Praxisprojektes steht Ihnen kostenfrei ein Zugang zu einer Online-Projektmanagementplattform zur Verfügung, über die Sie Ihr eigenes Projektteam managen werden.

Struktur der Veranstaltung: Im Rahmen der einzelnen Präsenzveranstaltungen erhalten Sie einen Überblick über wesentliche PM-Methoden (Auftragsklärung, Planungstechniken, Projektsteuerung, Projektdokumentation, Risikobetrachtung, Projektpräsentation, Konfliktklärung im Projekt). Zudem werden Sie ein echtes Projektthema (Volleyballturnier) in einer Projektgruppe organisieren; die entsprechende Präsentation ist für den 12.09.2019 geplant. Die voranschreitende Projektarbeit wird laufend über die webbasierte PM-Plattform Blue Ant dokumentiert. In regelmäßigen Chats und Forensitzungen (via Moodle) erhalten Sie Unterstützung vom Dozenten. Weiterhin werden Sie regelmäßige Projektstatusberichte verfassen, in denen Sie über den Stand des Projektes berichten. Das Projekt beginnt sofort nach der Auftragsklärung und der Beauftragung durch den Auftraggeber. Den Abschluss bildet die Abschlusspräsentation mit Übergabe des Ergebnisses an den Auftraggeber.

Die Leistungsbewertung: Ihre Leistung wird als Gruppenleistung bewertet. Somit liegt es in der Verantwortung des Teams, die Aufgabenstellung fristgerecht und in der geforderten Form umzusetzen. Bewertet werden die Anwendung von PM-Know-how (Bewertung erfolgt über die Online-PM-Plattform Blue Ant) sowie die Abschlusspräsentation und das Projektergebnis. Überschrittene Termine oder fehlende PM-Nachweise führen zu Abwertungen des Gruppenergebnisses.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul 9371

Termin : 29.07., 02./09/16.08., 12./20.09.2019
Onlinetermin: 30.07., 05./12./19.08.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr
12.09.: 14.00 – 20.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Kulturfinanzierung - Fundraising, Sponsoring, Kooperationen, Management"

Referentin: Barbara Mei Chun Müller

Leistungspunkte: 5

Die praxisorientierte Lehrveranstaltung vermittelt Einsteiger_innen und Fortgeschrittenen fundierte theoretische und anwendbare Kenntnisse zur Finanzierung von Projekten und Institutionen des Kultursektors und dessen interdisziplinären Schnittstellen. Der nationale und internationale Kultursektor bietet interessante Tätigkeitsfelder für Kulturschaffende, Geisteswissenschaftler_innen, Jurist_innen, Betriebs- und Volkswirtschaftler_innen. Erforderlich dafür sind grundlegende, aktuelle und praxisrelevante Kenntnisse der Kulturfinanzierung.

Ausgehend von den aktuellen Entwicklungen und Anforderungen des öffentlichen und privatwirtschaftlichen Kultursektors werden klassische und moderne Finanzierungsquellen, methodisches Vorgehen und Managementkenntnisse für die gezielte Gewinnung von Förderer_innen und Kooperationspartner_innen thematisiert.

Exkursionen in Kulturinstitutionen und Expert_innengespräche mit Akteur_innen und Entscheider_innen vermitteln einen direkten Einblick in die Anwendungsbereiche der Kulturfinanzierung und das Berufsfeldspektrum des Kultursektors.

Inhalte

- Kultursektor, Schnittstellendisziplinen, Berufsfelder / öffentlich, privat
- Förderquellen / national, international
 - öffentliche Mittel, Kooperationen, Stiftungen, Privatpersonen, Unternehmen
 - Stipendien, Ausschreibungen
 - Medienpartner_inschaften, Sponsoring
 - Fundraisingmethoden, Crowdfunding
- Marketingkontext
- Fundraisingkonzept, Sponsoringpakete
- Budgetierung
- Fördererforschung und -ansprache
- Antragstellung, Verträge, Vereinbarungen, Management

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen und Bearbeitung selbstgewählter Aufgabenstellungen, z.B. vergleichende Analysen zur Finanzierung von Kulturinstitutionen oder Erarbeitung von Fundraisingkonzepten für eigene Projekte. Die Bearbeitung der Aufgabenstellung wird durch die Dozentin im Onlinebereich und im Rahmen der Präsenzveranstaltungen begleitet.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9364

Termin : 29./30.04., 13./14./27./28.05., 24./25.06.2019
Onlinetermine: 08./23.05., 19.06.2019

Zeit : 09.00 s.t. - 14.00 Uhr
Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis"

Referentin: Heike Schmidt

Leistungspunkte: 5

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, den Studierenden Einblick in grundlegende Parameter und Zusammenhänge der Betriebswirtschaft zu geben. Eine Fragestellung, die das gesamte Modul begleitet, ist: Wie würde ein/e Betriebswirtschaftler_in mit dieser Situation umgehen? Wie denkt er/sie? Wie handelt er/sie? Teilnehmer_innen des Moduls erwerben erste praktische Kompetenzen im Umgang mit betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, wie z.B. Existenzgründung, Strategische Unternehmensplanung und grundlegende Entscheidungsfelder der BWL. Anhand von vielen Fallbeispielen und einer durchgehenden Gruppenarbeit wird die Theorie erfassbar und greifbar gemacht. Außerdem sollen die Funktionsbereiche (Marketing, Controlling, Rechnungswesen, Personalwesen, Beschaffung, Finanzierung) eines Unternehmens und die daraus resultierenden Aufgabenstellungen für die Teilnehmer_innen dargestellt und trainiert werden.

Studierende erledigen für den Erhalt von Leistungspunkten die Übungsaufgaben der Gruppenarbeit und halten am Ende der Veranstaltung darüber eine Präsentation. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme ist ebenfalls zwingend erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Achtung! Diese Veranstaltung ist nicht für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge, der Diplomstudiengänge bzw. Magisterstudiengänge BWL oder VWL im Haupt- oder Nebenfach! Bewerbungen von Studierenden dieser Fachrichtungen können nicht berücksichtigt werden.

Modul 9350

Termin : 26.04., 03./10./17.05., 07./14./21./28.06.2019
Onlinetermine: 08./22.05., 12.06.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Eventmanagement"

Referentin: Jacqueline Köster
Leistungspunkte: 5

Event- und Projektmanagement gewinnt im Kulturbetrieb eine immer höhere Bedeutung. Was aber zeichnet ein erfolgreiches Projektmanagement in der Kulturarbeit aus? Worin liegen die Chancen und Risiken des Projektmanagements innerhalb eines Kulturbetriebes? Kreative Ideen und persönliches Engagement sind positive Ausgangspunkte für eine Projektentwicklung, jedoch scheitern nicht wenige Vorhaben in ihrer Umsetzung. Woran liegt das? Gibt es ‚typische‘ Fehler im Eventmanagement und wie können projektspezifische Strategien und Maßnahmen für ein erfolgreiches Management entwickelt und zielorientiert eingesetzt werden?

Das Seminar „Eventmanagement“ beschäftigt sich im ersten Teil mit diesen grundlegenden Fragestellungen und den besonderen Anforderungen, die an die Projektführung gestellt werden. Die Grundlagen eines Projektmanagements stellen hierzu die geeigneten Instrumente für eine erfolgreiche Realisierung zur Verfügung.

Die Teilnehmer_innen erarbeiten im zweiten Teil des Seminars in kleineren Gruppen Eventkonzepte - ausgehend von strategischen Zielsetzungen für Events bis hin zur operativen Planung. In einer gemeinsamen Auswertung zum Abschluss der Lehrveranstaltung werden die Ergebnisse der Gruppenarbeit anhand der zuvor gewonnenen theoretischen Erkenntnisse überprüft und diskutiert.

Begleitet wird das Seminar von Exkursionen in praxisrelevante Einrichtungen und Institutionen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme sowie das Erledigen der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul 9362

Termin : 15./29.04., 06./13./20./27.05., 03./17./24.06., 01./08.07.2019

Zeit : 09.15 s.t. – 12.15 Uhr
13.05., 17.06.: 09.15 s.t. – 16.15 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

ÜWP-Modul "Blockseminar: Entrepreneurship-Werkstatt"

Referenten: Arne Meyer-Haake, Thomas Wagner
Leistungspunkte: 5

Übernehmen Sie schon jetzt im Studium Aufträge, um Geld zu verdienen? Oder wollen Sie künftig eigene Projekte verwirklichen, um beruflich unabhängig zu sein? Idealerweise bringen Sie Ihre eigene Idee für eine selbständige Tätigkeit oder Startup-Gründung mit.

Im Modul finden Sie heraus, was Entrepreneurship bedeutet und wie es sich als Methode anwenden lässt. Wie entsteht Innovation? Wie bestehen Sie im Wettbewerb? Anhand Ihrer eigenen Idee oder von ausgewählten Beispielen entwickeln Sie aktiv mögliche Strategien zur zeitnahen Umsetzung. Wichtig ist es uns, dabei nicht von fiktiven sondern von Ihren realen Möglichkeiten als Student_in auszugehen.

Wir vermitteln Ihnen neben strategisch-inhaltlichen Kompetenzen zur Geschäftsmodellentwicklung Faktenwissen rund um den formalen Gründungsprozess, Anmeldungen, Steuern, Preiskalkulation, Marktanalyse und Marketing, Organisation und Rechtsform, Finanzierung bzw. Förderungsmöglichkeiten. Gastvorträge von Gründer_innen und ein Besuch bei bestehenden HU-Startups sind geplant.

Der Kurs richtet sich an Interessent_innen aller Fachrichtungen und Semester. Es werden keine betriebswirtschaftlichen Kenntnisse vorausgesetzt. Da die Teilnehmer_innenzahl aus organisatorischen Gründen beschränkt werden muss, bitten wir Sie darum, uns Ihre Motivation zur Teilnahme, Ihre gegebenenfalls vorhandene Gründungsidee und eventuell vorhandene Vorkenntnisse in maximal fünf Sätzen per E-Mail **bis zum 22.04.2019** an arne.meyer-haake@hu-berlin.de zu senden. Darauf basierend werden Plätze für den Kurs vergeben.

Voraussetzung für den Erwerb von ECTS-Punkten ist Ihre aktive Teilnahme und kontinuierliche Anwesenheit, sowie die Ausarbeitung eines Ideenpapiers und eine überzeugende Abschlusspräsentation vor unserer Expert/innen-Jury.

Fragen zum Kurs beantwortet: Arne Meyer-Haake, HU-Gründungsservice.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9358

Termin : 06./07./16./17./20.05.2019

Zeit : 09.15 s.t. – 18.00 Uhr

Ort : HU-Gründerhaus Mitte, Luisenstr. 53, Raum 116

In der Zeit dazwischen gibt es jeweils einen individuellen Coaching-Termin von 1h Dauer je Teilnehmer_in und für alle findet am Montag, 13.05.2019, ein Online-Modul von 14.00-17.00h statt.

Dieses Projekt wird aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und des Landes Berlin gefördert.

3. "Informations- und Medienkompetenz"

ÜWP-Modul "Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel 2010"

Referent: Tjard Ross

Leistungspunkte: 5

In vielen Bereichen des beruflichen Alltags leisten Tabellenkalkulationsprogramme wie MS Excel inzwischen fast unverzichtbare Dienste. Mit ihnen werden Berechnungen aller Art erstellt und automatisiert, Daten grafisch dargestellt und Tabellen mit Hilfe von Funktionen ausgewertet. Ebenso kann umfangreiches Datenmaterial, wie Literaturlisten, Messwert- oder Termintabellen, komfortabel verwaltet werden.

Diese Lehrveranstaltung ist für Excel-Einsteiger_innen konzipiert, d.h. für Teilnehmer_innen, die keine oder nur sehr geringe Vorkenntnisse in der Tabellenkalkulation haben!

Die Teilnehmer_innen lernen, wie Tabellen erstellt, gestaltet und gedruckt werden, welche Bedeutung Zahlenformate haben und wie sie definiert werden. Sie erfahren, wie Berechnungen durchgeführt werden und was logische bzw. Matrix-Funktionen sind.

Weitere Schwerpunkte sind das Erzeugen von Diagrammen, der Umgang mit Datum und Uhrzeit, das Verwalten von Datenlisten und das Verknüpfen von Tabellenblättern und Mappen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Studienpunkten sind eine regelmäßige und aktive Teilnahme, das Lösen von Aufgaben im Netz (Moodle), eine aktive Mitarbeit in den Online-Projektgruppen sowie das erfolgreiche Bestehen eines Tests am Ende der Veranstaltung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul 9351

Termin : 15./29.04., 06./13./20.05., 17./24.06., 01.07.2019
Onlinetermin: 03.06.2019

Zeit : 08.00 s.t. – 12.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

ÜWP-Modul "Einführung in die Datenbankverwaltung - Arbeiten mit Microsoft Access 2010"

Referent: Tjard Ross

Leistungspunkte: 5

In immer mehr Berufsfeldern kommen Datenbanksysteme zum Einsatz, mit deren Hilfe z. B. Personaldaten, Materialbestände und Kund_innenkontakte verwaltet und ausgewertet werden. Auch im Studium können solche Systeme, z. B. für Literaturdatenbanken, hilfreich sein.

Diese Lehrveranstaltung vermittelt Kenntnisse über Aufgaben und Konzeption relationaler Datenbanken und die Rolle von Datenbank-Management-Systemen (DBMS). Wichtige Grundbegriffe, wie z.B. Datenintegrität, Datenkonsistenz und Redundanz werden erläutert.

Sie erfahren, wie Datentabellen in "Access" erzeugt und wie Daten sortiert und gefiltert werden. Sie lernen, Datentypen zu verwenden, Beziehungen zwischen Tabellen herzustellen, Datenbankabfragen durchzuführen sowie Formulare und Berichte zu erstellen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Modellierung von Datenbank-Schemata. Hier wird erläutert, wie ein reales Problem als Entitäts-Beziehungsmodell dargestellt und anschließend in eine Datenbank umgesetzt wird. In Projektarbeit werden Sie selbst Datenbank-Modelle erstellen.

Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten sind eine regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen, eine aktive Mitarbeit in den Projektgruppen, das Lösen von Aufgaben im Netz (Moodle) sowie das erfolgreiche Bestehen eines Tests am Ende der Veranstaltung.

Der Online-Teil wird u.a. mit Hilfe eines virtuellen Klassenraums (Adobe Connect) durchgeführt. Die Teilnehmer_innen benötigen dafür ein Headset.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul 9352

Termin : 16./30.04., 07./14./21.05., 04./25.06., 02.07.2019
Onlinetermin: 18.06.2019

Zeit : 08.00 s.t. – 12.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

ÜWP-Modul "Online-Kommunikation und Online-Publizieren – Medienkompetenz für den Beruf"

Referentin: Nina Korolewski

Leistungspunkte: 5

Kenntnisse und Fähigkeiten, um neue Medien adäquat nutzen, online kommunizieren und Inhalte mediengerecht aufbereiten zu können, sind heute in nahezu allen Berufsbereichen gefragt. Für Absolvent_innen der Hochschulen ist Medienkompetenz eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Berufseinstieg - sei es in der Wirtschaft, in der Forschung, im Sozialen oder auch im Medienbereich.

Zielsetzung: Die Teilnehmer_innen erhalten eine Einführung in die Grundlagen des Internet und der Webtechnologien. Sie lernen die wichtigsten Kommunikations- und Publikationsformate im Internet kennen (E-Mail, Newsletter, Chat, Website-Publikationen) und lernen, diese in der Praxis anzuwenden (u.a. Arbeit mit einem CMS). Zudem werden grundlegende Kenntnisse zu Online-PR, Online-Recherche, Medienrecht und zu den aktuellen Trends (Web 2.0) vermittelt, die für den beruflichen Einsatz des Internet relevant sind. Ein Einblick in Berufsfelder aus dem Medienbereich und deren spezifische Anforderungen soll bei der eigenen beruflichen Orientierung unterstützen.

Zielgruppe: Die Veranstaltung ist als Grundlagenveranstaltung für Einsteiger konzipiert und richtet sich an Studierende, die keine bis wenige Erfahrungen im Umgang mit dem Internet haben. (Die Veranstaltung ist für Studierende aus dem Fachbereich Informatik nicht geeignet.)

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte bearbeiten Sie unter Einbeziehung des Erlernten die Praxisaufgaben der Veranstaltung. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme ist ebenfalls erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul 9353

Termin : 30.04., 07./14./21./28.05., 04./11./18./25.06.2019

Zeit : 16.00 s.t. – 20.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

ÜWP-Modul "Crossmedialer Journalismus"

Referent_in: Magdalena Taube, Andi Weiland
Leistungspunkte: 5

Twitter, Instagram, Blogs und Facebook - das Internet verändert den Journalismus grundlegend. Welche Anforderungen werden an Journalist_innen heute gestellt? Welche Fähigkeiten muss man sich aneignen? Wie schafft man den Job-Einstieg?

Das Modul "Crossmedialer Journalismus" wendet sich diesen Fragen auf pragmatische Weise zu. Basis für die praktische Arbeit in der Veranstaltung ist eine Auseinandersetzung mit theoretischen Aspekten. Jede Sitzung beleuchtet ein spezifisches digitales Medienformat. Dazu gehören: Wordpress, Podcasts, Datenjournalismus, Longform Storytelling, Bildrechte und -recherche sowie die Einbindung von Social Media-Tools. Im Vordergrund steht die praktische Anwendung der vorgestellten Formate.

In Gruppenprojekten werden eigene multimediale Reportagen erstellt, die in der Abschlussitzung präsentiert werden, zudem werden in Zweier-Teams Kurzvorträge erarbeitet und gehalten. Eine Exkursion ermöglicht es, die Arbeit einer digitalen Redaktion besser kennenzulernen. Es besteht die Möglichkeit im Rahmen der Veranstaltung eigene journalistische Arbeitsproben zu erstellen, die auf der Projekt-Webseite der Berliner Gazette (<https://projekte.berlingazette.de/crossmedia-journalismus/>) veröffentlicht werden.

Eine regelmäßige und aktive Teilnahme, das Halten eines Kurzvortrags und die Mitarbeit am Gruppenprojekt sind die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme am Modul. Kursleiter_in sind die erfahrene Netz-Journalistin Magdalena Taube sowie der Social-Media-Experte Andi Weiland.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul 9355

Termin : 30.04., 07./14./21./28.05., 04./18./25.06., 02./09.07.2019
Onlinetermin: 11.06.2019

Zeit : 16.00 s.t. – 20.30 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

ÜWP-Modul "Politischer Journalismus"

Referent: Dr. Frank A. Buchwald
Leistungspunkte: 5

Der politische Journalismus steckt in einer tiefen Krise. Nicht erst seit Donald Trump und seinem Twitter-Krieg gegen die Traditionsmedien sehen sich etablierte Korrespondent_innen immer undifferenzierteren ‚fake-news‘-Vorwürfen ausgesetzt. Rechts und links einer parteipolitischen oder weltanschaulichen Grenze, deren Verlauf immer undeutlicher wird, schießen Verschwörungstheorien ins Kraut. Medienleute stehen mittlerweile von allen Seiten unter dem Generalverdacht der Kameraderie mit Politiker_innen, Verbandsfürsten und Wirtschaftsbossen.

Unabhängiger politischer Journalismus aber - analytisch, kritisch, klar und unvoreingenommen - gehört zu den Grundvoraussetzungen einer funktionierenden Demokratie. Dabei gehört die sensible Balance zwischen Nähe und Distanz zu den größten Herausforderungen der Branche. Um es in den Worten des legendären ‚Tagesthemen‘-Moderators Hanns-Joachim Friedrichs zu sagen: Ein Journalist macht sich nicht gemein mit einer Sache - auch nicht mit einer guten.

Anhand aktueller Beispiele aus Print, Funk und Fernsehen, online-Medien und Social Media geht das Seminar der Frage nach, wie politischer Journalismus sich heute definiert. Welches Selbstverständnis treibt Journalist_innen an? Wie überlebt unabhängiger Journalismus im stetig anschwellenden, schrillen Gezwitscher und dröhnenden Radau der sogenannten „Sozialen Netzwerke“? Wo verlaufen die Grenzen zwischen Aktivismus und Berichterstattung? Welchen Versuchungen muss guter Journalismus widerstehen? Und wie gelingt das: überall dabei sein und doch nirgendwo dazugehören?

Dabei geht es neben einer kritischen Analyse der täglichen Berichterstattung auch um weiterreichende Fragen: Bildsprache und Bildwirkung etwa; wie Bilder die Hürde des Verstandes überspringen. Gebrauch und Missbrauch von Sprache, Schwarm-Intelligenz und Herdentrieb und nicht zuletzt um Selbstreflexion: Was erwarten Medienkonsument_innen? Warum erreichen traditionelle Medien immer weniger junge Menschen?

Das alles soll ausnahmsweise nicht aus der Perspektive akribischer Wissenschaft betrachtet werden, sondern im Dialog und durchaus auch im streitbaren Diskurs mit einem professionellen Journalisten, der seit mehr als dreißig Jahren aus aller Welt berichtet.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme sowie das Erledigen der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9360

Termin : 11./18./25.04., 02./09./16./23.05., 06./13./20./27.06.,
04./11.07.2019

Zeit : 12.00 s.t. – 14.00 Uhr,
25.04., 16.05., 13.06., 04.07.2019.: 12.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

ÜWP-Modul "Datenanalyse mit STATA – Erlernen und Anwenden"

Referent_in: Katja de la Motte, Tasso Brandt (Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Referat "Mikrodaten, Analysen, Forschungsdatenzentrum")

Leistungspunkte: 5

Die Analyse großer Datenmengen gewinnt heutzutage stetig an Bedeutung. Klassische Tabellenkalkulationsprogramme, wie z.B. Microsoft Excel, stoßen dabei immer häufiger an ihre Grenzen. Mit der Statistiksoftware STATA ist es dagegen ein Leichtes, große Datenmengen zu verarbeiten und zu analysieren. Ziel der Lehrveranstaltung ist, den Studierenden ein grundlegendes Verständnis der Statistiksoftware STATA zu vermitteln, um diese künftig selbstständig beim Anfertigen von wissenschaftlichen Abschluss- oder Qualifizierungsarbeiten und der Analyse großer Datenmengen anzuwenden.

In der Lehrveranstaltung erlernen die Studierenden das Arbeiten mit STATA anhand von anonymisierten Mikrodaten der amtlichen Statistik. Das Konzept ist dabei so aufgebaut, dass vor jeder praktischen Arbeit theoretische Vorbemerkungen in das zu behandelnde Thema einführen. Die praktische Umsetzung der methodisch-theoretischen Aspekte erfolgt mit Campus-Files der Forschungsdatenzentren der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.

Neben dem Datenmanagement und deskriptiven Analysen (Häufigkeitstabellen, Grafiken) wird auch ein erster Einblick in Korrelations-, Regressions- und Panelanalysen und deren Umsetzung mit Hilfe von STATA gegeben. Die Lehrveranstaltung führt in die Benutzung der Menüoberfläche kurz ein, setzt jedoch den Schwerpunkt auf die Programmierung anhand von Do-Files.

Auf die Interpretation der erzeugten Ergebnisse durch die Studierenden wird großer Wert gelegt. Die eigenständige Interpretation erhöht den Lernerfolg und gibt Sicherheit bei der Anwendung der vermittelten Methoden. Diese Lehrveranstaltung ist offen für Studierende aller Fachrichtungen. Es werden Kenntnisse im Bereich der **Statistik und des wissenschaftlichen Arbeitens vorausgesetzt**, jedoch keine oder nur geringe Vorkenntnisse in der Statistiksoftware STATA. Grundkenntnisse in der Computernutzung und Textverarbeitung werden jedoch ebenfalls vorausgesetzt.

Voraussetzungen für den Erhalt der Leistungspunkte sind regelmäßige und aktive Teilnahme sowie die Durchführung einer eigenen Analyse, inklusive Ausarbeitung in Form einer Hausarbeit, und deren Präsentation. Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahmezertifikats sind regelmäßige und aktive Teilnahme sowie die Präsentation einer eigenen Analyse.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9354

Termin : 08./15./29.04., 06./13./20.05., 03.06.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Grimmzentrum, Geschwister-Scholl-Straße 1, Raum 1.702

ÜWP-Modul "Praktische Datenanalyse mit R – Deskriptive Statistik" (für Anfänger_innen)

Referentin: Dr. Jekaterina Žukovska
Leistungspunkte: 5

Die Programmiersprache R ist eine kostenlose Open-Source-Software für alle gängigen Betriebssysteme, die sich in den letzten Jahren zu einer Standardanwendung für statistische Datenanalyse und Data Science entwickelt hat.

Aufgrund ihres Funktionsumfangs, der flexiblen Skriptsprache und der weiter wachsenden Popularität spielt R heutzutage in verschiedenen Anwendungsbereichen, wie z.B. Data Mining, Predictive Analytics und Big Data, eine wichtige Rolle.

Die Veranstaltung ist praktisch orientiert und bietet Anfänger_innen die Möglichkeit, ohne formale statistische Kenntnisse, Methoden der Statistik zu verstehen und in R zu implementieren.

In diesem Modul erlernen die Studierenden:

- die Grundlagen der Programmiersprache R,
- die wichtigsten Grundlagen der Datenaufbereitung wie sortieren, filtern, aggregieren und zusammenführen von Daten,
- die Grundlagen der Deskriptiven Statistik in R: z.B. die statistischen Maßzahlen für uni- und bivariaten Daten berechnen und die Ergebnisse durch tabellarisch und grafische Darstellung präsentieren,
- die Grundlagen der Regressionsanalyse.

Zum Ende des Kurses sollen die Teilnehmer/innen selbständig in R programmieren, die Daten aus freien Datenquellen (z.B. aus EUROSTAT, ALLBUS) selbstständig sammeln, sie für R vorbereiten und eine Analyse auf der Basis einer inhaltlichen Fragestellung in R durchführen.

Inhalte:

1. R Grundlagen. Die Benutzeroberfläche R-Studio
2. Einführung in die Programmiersprache R
3. Datenaufbereitung und -modifikation
4. Univariate deskriptive Statistiken
5. Grafische Darstellung univariater Daten
6. Bivariate deskriptive Statistiken
7. Grafische Darstellung multivariater Daten
8. Lineare Regressionsanalyse

Diese Lehrveranstaltung ist offen für die Studierenden aller Fachrichtungen und verlangt keine Vorkenntnisse im Bereich der Statistik. Grundkenntnisse in der Computernutzung und Textverarbeitung werden jedoch vorausgesetzt.

Voraussetzungen für den Erhalt der Leistungspunkte sind regelmäßige und aktive Teilnahme sowie die Anfertigung der Übungsaufgaben am PC.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9376

Termin : 05./07./09./12./14./16./19./21./23.08.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

Ort : Grimmzentrum, Geschwister-Scholl-Str. 1, Raum 1.702

ÜWP-Modul "Public Relations (PR) als Berufsfeld – Einführung in die strategische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit"

Referentin: Petra David

Leistungspunkte: 5

Der Beruf des „Öffentlichkeitsarbeiters“ bietet für Berufsanfänger_innen vielfältige Einstiegschancen. Das strategische Management von Kommunikation ist in Unternehmen, Verbänden, Wissenschaft, Politik und Kunst nicht mehr wegzudenken. Aber was ist PR – und wie kann ich sie gezielt nutzen? Was sind wesentliche Erfolgsbausteine einer guten PR? Wie unterscheidet sie sich vom Marketing und der Werbung? Was muss politische PR im Vergleich z.B. zur Unternehmens-PR beachten? Welche PR-Instrumente gibt es und wie wendet man sie zielgerichtet an? Was versteckt sich hinter Guerilla-PR und welche Chancen bieten die neuen Entwicklungen rund um Social-Media? Warum ist eine PR-Strategie ein wichtiger Schlüssel zum PR-Erfolg? Diesen Fragen und mehr gehen wir in dieser Veranstaltung nach.

Die Lehrveranstaltung ist praxisorientiert. Neben kurzen theoretischen Inputeinheiten erschließen sich die Teilnehmer_innen die PR-Themenbausteine über Übungen und PR-Fallbeispiele in Kleingruppen und Präsentationen im Plenum. Im Rahmen einer Schreibwerkstatt werden sich die Teilnehmer_innen ebenso mit unterschiedlichen Textformaten - wie z.B. Pressemitteilung, fokussierter Zielgruppenansprache, Presseeinladung zur Pressekonferenz - beschäftigen und ausprobieren. Ziel ist, dass jeder/jede Teilnehmer_in anhand eines vorgegebenen Beispiels oder eigener Ideen eine PR-Strategie entwickelt und am Ende präsentiert. Ergänzend dazu werden PR-Expert_innen aus der Praxis eingeladen und im Rahmen von Exkursionen besucht.

Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit sowie die Übernahme von Referaten und die Erstellung einer PR-Strategie mit anschließender Präsentation. Aus inhaltlichen Gründen ist die Anwesenheit am 1. Tag Pflicht, ein späterer Einstieg ist nicht mehr möglich!!!

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9361

Termin : 06./07./13./20./21./27.06., 04./05.07.2019
Onlinetermine: 14./28.06., 03.07.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

ÜWP-Modul "Social Media Management in der Praxis"

Referentin: Noreen Brünies
Leistungspunkte: 5

Social Media wie Facebook oder Twitter haben im privaten Bereich längst Einzug gehalten und werden für unterschiedliche Zwecke zunehmend auch von Unternehmen genutzt, etwa zur Steigerung der Bekanntheit, Personalgewinnung oder Kund_innenakquise. Gefragt sind daher Kompetenzen, um eine erfolgreiche Social Media Strategie entwickeln und von A bis Z umsetzen zu können.

Zielsetzung: Die Teilnehmer_innen erhalten anhand realer Unternehmensbeispiele eine praxisorientierte Einführung in Social Media Management. Am Ende der Veranstaltung kennen Sie aktuelle Social-Media-Plattformen sowie Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsfelder in Unternehmen bis hin zu Umsetzungsschritten einer Social Media Strategie.

Von den Teilnehmer_innen wird eine aktive Mitarbeit in Form eigener Recherchen, Konzeptionen und Präsentationen erwartet. Anhand realer Unternehmensbeispiele (auch vor-Ort) wird in Arbeitsgruppen eine praxisorientierte Social Media Strategie entwickelt und zur ersten Umsetzungsreife gebracht.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte sind eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme, sowie die Wahrnehmung von Vor-Ort-Terminen in Unternehmen, erforderlich. Anhand eines realen Auftrags entwickeln Sie in einer Arbeitsgruppe eine Social Media Konzeption, erstellen davon eine schriftliche Ausarbeitung und präsentieren die Ergebnisse der gesamten Gruppe und dem Unternehmen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul 9357

Termin : 08./15./22./29.05., 19./26.06., 03.07.2019
Onlinetermine: In der Zeit vom 30.05. bis 18.06.2019, genauere Angaben erhalten Sie in der Veranstaltung.

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

4. "Berufliche Selbstkompetenz"

ÜWP-Modul "Wie weiter nach dem Bachelor-Studium? – Berufliche Perspektiven entwickeln"

Referentin: Ortrun Blase

Leistungspunkte: 5

Einen Job finden, der Spaß macht UND Geld bringt? Trotz (oder dank?) Planung und Vorbereitung originell und variabel bleiben?! Wer sich schon während des Bachelorstudiums mit seinen Interessen und Fähigkeiten auseinandersetzt, kann beim Berufseinstieg Zeitbudget und Nerven schonen. Ob Sie direkt im Anschluss ein Masterstudium planen, zunächst Berufspraxis und/oder Auslandserfahrung sammeln wollen oder ganz andere Pläne haben - mit einer frühzeitigen Positionierung sichern Sie sich einen leichteren Berufseinstieg und mehr Wahlmöglichkeiten.

In diesem Workshop erarbeiten Sie Ihr persönliches Profil auf der Grundlage Ihrer Werte, Interessen, Kompetenzen und Entwicklungsmöglichkeiten. In einem nächsten Schritt entwickeln Sie Ihr berufliches Ziel und Ihre individuelle Strategie. Sie gewinnen Klarheit über die nächsten konkreten Schritte und sichern sich Unterstützung für Ihre erfolgreiche Selbstpräsentation und Bewerbung.

Trainingsschwerpunkte:

- typische Probleme bei der Planung der beruflichen Laufbahn
- Bedeutung konkreter Ziele für die eigene Motivation und den beruflichen Erfolg
- konkrete Ziele entwickeln und trotzdem flexibel bleiben
- Analyse der individuellen Werte, Interessen, Bedürfnisse und Kompetenzen
- Definition der individuellen Entwicklungsmöglichkeiten/Strategien zur Wahl des Masterstudiums
- Entwicklung der persönlichen Bewerbungsstrategie
- die Bewerbungsunterlagen und Selbstpräsentation erfolgreich gestalten
- Aktionsplan erstellen, erste Erfolge sichern

Ihre Anwesenheit am ersten Präsenztage ist erforderlich, ein späterer Einstieg ist nicht möglich. Bitte gewährleisten Sie Ihre Anwesenheit an allen weiteren Veranstaltungstagen.

Für den Erwerb von Leistungspunkten sind Ihre aktive Mitarbeit, Ihre Bereitschaft zur Selbstreflexion und das Bearbeiten der Aufgaben sowie die Präsentation der Arbeitsergebnisse Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul 9373

Termin : 05./06./07./19./20./26./27.08.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

ÜWP-Modul "CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt"

Referentin: Dr. Patricia Wohner
Leistungspunkte: 5

Diese Lehrveranstaltung bietet eine Möglichkeit zur frühzeitigen Auseinandersetzung mit der beruflichen Perspektive während des Studiums, um den weiteren Studienverlauf durchdacht und berufsorientiert zu gestalten. Im Rahmen der Exkursionen besuchen wir verschiedene Arbeit- und Praktikumsgeber_innen. Dazu zählen Stiftungen, Verlage, Werbe- und PR-Agenturen, Banken, Startups, Theater, Museen, Jugendeinrichtungen und viele andere mehr. Wer also noch nicht weiß, wo die eigenen Interessen liegen, kann sich durch diese Veranstaltung umseitig informieren. Wer z.B. auf der Suche nach einem Praktikum ist, hat die Gelegenheit Kontakte zu knüpfen und sich einen passenden Platz zu organisieren. Gleichzeitig zeigen sich durch den Austausch mit der Arbeitswelt die Erwartungen der Arbeitgeber_innen. So bekommen die Studierenden die Möglichkeit, eigene Qualifikationsdefizite rechtzeitig zu erkennen und den notwendigen Qualifikationserwerb während des Studiums zu planen und umzusetzen.

Die Exkursionen werden von einem Seminarangebot begleitet, das Ihnen die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch bietet. Hier gleichen Sie Ihre Vorstellungen mit den Erwartungen der Arbeitswelt ab. Die Teilnehmer_innen erstellen ihr eigenes persönliches Qualifikationsprofil, mit dem sie sich z.B. für einen Praktikumsplatz bewerben können. Die Veranstaltung wird während der gesamten Zeit über die Lernplattform Moodle online begleitet.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Die ausdrückliche Bereitschaft zur aktiven Selbstreflexion, regelmäßige und aktive Teilnahme an den Präsenzterminen, die pünktliche Erledigung der Übungsaufgaben sowie die Teilnahme an mindestens fünf Exkursionen. Da Sie Ihre Exkursionswünsche am ersten Präsenztag angeben müssen, ist eine Teilnahme an diesem Termin verpflichtend.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Modul CD11 Präsenztermine

Datum	Uhrzeit	Ort
Mo. 29.04.2019	12.00 s.t. – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 510
Mo. 13.05.2019	12.00 s.t. – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 510
Mo. 27.05.2019	12.00 s.t. – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 510
Mo. 03.06.2019	12.00 s.t. – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 510

Exkursionstermine

Di., 30.04.2019, 14.00 – 16.00 Uhr]init[AG für digitale Kommunikation www.init.de	Köpenicker Str. 9, 10997 Berlin
Mo., 06.05.2019, 14.00 – 16.00 Uhr	IG Metall Berlin-Brandenburg-Sachsen www.igmetall-bbs.de/aktuelles	Alte Jakobstr. 149, 10969 Berlin
Di., 07.05.2019, 14.00 – 16.00 Uhr	DCM Film Distribution GmbH https://dcmworld.com/	Schönhauser Allee 8, 10119 Berlin
Di., 14.05.2019, 14.00 – 16.00 Uhr	Trafo Transit http://lok-berlin.de/lok-projekt/projekt/	Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin
Mo., 20.05.2019, 14.00 – 16.00 Uhr	Bundesverband Deutscher Stiftungen e.V. – Kooperationsstelle Netzwerk Stiftungen und Bildung www.stiftungen.org	Mauerstr. 93, 10117 Berlin
Di., 21.05.2019, 14.00 – 16.00 Uhr	Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland www.eu-kommission.de	Unter den Linden 78, 10117 Berlin
Di., 28.05.2019, 14.00 – 16.00 Uhr	Gewobag Mieterberatungsgesellschaft mbH (Quartiersentwicklung) www.gewobag.de/quartiersentwicklung-2552.html	Alt-Moabit 101B, 10559 Berlin
Di., 04.06.2019, 14.00 – 16.00 Uhr	Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf	Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin

Weitere aktuelle Exkursionstermine finden Sie zu Beginn der Vorlesungszeit auf der Homepage des Career Centers <http://www.careercenter.hu-berlin.de>

Die Anmeldung zu den Exkursionen erfolgt unter patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

ÜWP-Modul "Auslandsaufenthalt im Studium - interkulturelle Kompetenzentwicklung selbst gestalten/erleben"

Referentin: Christine Schneider
Leistungspunkte: 5

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, Ihnen die Bedeutung interkultureller Kompetenz für Ihr Berufsleben durch einen studienbezogenen Auslandsaufenthalt während des Studiums nahezubringen und Sie bestmöglich auf diesen Schritt vorzubereiten.

Dazu erhalten Sie in der Veranstaltung zunächst einen Überblick über die zahlreichen Austauschprogramme mit den Partneruniversitäten der Humboldt-Universität in Europa sowie weltweit. Thematisiert werden sowohl die Anerkennung von den im Ausland erbrachten Leistungen als auch der Erwerb von Sprachkenntnissen, die als Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme unabdingbar sind. Die Gestaltung der Bewerbungsunterlagen kommt ebenso zur Sprache wie die Vorbereitung auf das damit verbundene Auswahlverfahren. Darüber hinaus wird auch explizit auf die wichtige Frage der Finanzierung Ihres Auslandsaufenthaltes eingegangen: Ihnen werden alle Finanzierungsmöglichkeiten vorgestellt, die von Auslands-Bafög, über unterschiedliche Stipendienprogramme bis hin zu Krediten der Öffentlichen Hand reichen.

In einem zweitägigen, als Blockveranstaltung organisierten Workshop zur „Interkulturellen Sensibilisierung“ wird Ihre Selbstreflexion in Bezug auf den Auslandsaufenthalt unterstützt und gefördert. Sie lernen u.a. in Übungen und Gruppenarbeit, was der ‚Kulturschock‘ ist und wie Sie sich darauf vorbereiten können und wie Sie auch schwierige Situationen im Ausland bestehen.

An ausgewählten Terminen und dem zweitägigen Workshop werden als Referent_innen die Mitarbeiter_innen des Internationalen Büros der HU mitwirken, die Ihnen parallel zur Veranstaltung als Ansprechpartner_innen auch bei individuellen Fragen zur Verfügung stehen.

Für den Erhalt von Leistungspunkten sind Übungs- und Rechercheaufgaben zu den jeweiligen wöchentlich stattfindenden Veranstaltungsterminen und dem Workshop vorgesehen, abschließend halten Sie eine Präsentation zu einem veranstaltungsrelevanten Thema.

Sollten noch Plätze frei bleiben, ist die Teilnahme von MA-Studierenden ebenfalls möglich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul 9363

Termin : 11./18./25.04., 02./09./11./16./23.05., 06./13./20./27.06.,
04./11.07.2019

Zeit : 16.00 c.t. – 18.00 Uhr
11.05., + 1x Juni: 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Georgenstr. 47, Raum 3.30, samstags Raum 4.30

ÜWP-Module für Masterstudierende – Modulbeschreibungen

1. "Sozial und Methodenkompetenz"

ÜWP-Modul "Mit Haltung überzeugen – für Studentinnen"

Referenten: Steffen Beck, Claus Lozek

Leistungspunkte: 5

Das Modul ist für Masterstudentinnen, die nach ihrem Studium einen Berufseinstieg oder einen Wiedereinstieg planen.

Unsere Haltung und Körpersprache kommuniziert entscheidende Informationen und bestimmt den Erfolg im Gesprächsverlauf und in der Präsentation nachweislich. Es werden Charaktereigenschaften, Temperament, Durchsetzungsfähigkeit, Selbstvertrauen, Ausstrahlung, Gefühlslage und vieles mehr aus unserer Haltung und Körpersprache gedeutet.

Daher richten wir in dieser Veranstaltung die Aufmerksamkeit auf das Praktizieren einer gewinnenden und selbstbewussten Haltung und Körpersprache. Sie entdecken die kommunikativen Potenziale Ihrer Haltung sowie Körpersprache und lernen sie so einzusetzen, dass Sie Ihre kommunikativen Ziele erreichen.

Da die Körpersprache ein Ausdruck der inneren Haltung ist, bietet die Veranstaltung auch Gelegenheit, Ihre Selbstreflexion über Ihre beruflichen Ziele und Ihre persönliche Work-Life-Balance zu stärken.

Weiterhin trainieren wir anspruchsvolle Gesprächssituationen wie z.B. Gehaltsverhandlungen, in denen wir Sie auf Ihre zukünftigen Gesprächs- und Verhandlungssituationen individuell vorbereiten.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme, die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zur Teilnahme an den praktischen Kommunikationsübungen sowie Bearbeitung der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Achtung! Diese Veranstaltung ist nur für Studentinnen!

Modul MA1506

Termin : 06./09./15./20./23./29.05., 03.06.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 327

ÜWP-Modul "Authentische Selbstpräsentation - Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"

Referentin: Sabine Maier

Leistungspunkte: 5

Sich authentisch zu zeigen und damit überzeugend zu wirken, setzt eine gewisse Selbstsicherheit voraus, ohne die es häufig zu Verhaltensweisen und Reaktionen kommt, die aufgesetzt und unsicher wirken.

Ein Merkmal charismatischer Personen ist persönliche Reife, die meist auf einem Reichtum an (Selbst-)Erfahrung beruht. Aber soll man warten bis man „älter“ wird, um die persönliche Reife zu erlangen?

Aufgrund der Kürze der Zeit werden Fragen nach Identität und Persönlichkeit lediglich angestoßen. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der Klärung „Wie wirke ich auf andere und wie will ich wirken?“

Anhand zahlreicher Präsentations- und Gesprächsübungen, die mit der Kamera festgehalten und so von der Gruppe ausgewertet werden können, erarbeitet sich jede/r Teilnehmer_in unterschiedliche Möglichkeiten, seinen/ihren persönlichen Ausdruck situationsbezogen zu erleben und zu beleben.

Das Bewerbungsgespräch sowie die Nutzung eines Hörsaals zum Erfahren des Raum-erlebens stellen hier nur einen kleinen Ausschnitt aus der Situations-Palette.

Authentisches Auftreten heißt ferner NICHT, dass ich mich unkontrolliert verhalte, alles zum Ausdruck bringe, was gerade da ist. Nicht von ungefähr sprechen wir von Gesprächskultur. Ziel des Trainings ist es, persönliche Stärken, die im kommunikativen Prozess zum Ausdruck kommen, zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Dabei gibt es kein GUT und SCHLECHT. Im Focus steht, dass der/die Teilnehmende für sich Elemente der Kommunikation ausprobiert und übt, mit denen er/sie sich im Gespräch wohlfühlt und zu einem möglichst guten Gesprächsergebnis gelangt. Ausgangssituation und Ziel bzw. Ergebnis können von Person zu Person sehr unterschiedlich sein.

Wichtig ist, dass spielerische Leichtigkeit und Humor die Lehrveranstaltung tragen. Somit werden learning by doing Wahrnehmung und Kommunikationstechniken erfahren und trainiert, um anschließend im Alltag vertieft und kreativ angepasst zu werden.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die Bereitschaft zur Selbstreflexion, die regelmäßige und aktive Teilnahme und das Erledigen der Aufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul MA1511

Termin : 30./31.07., 01./02./14./15./16.08.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006
14./15.08. UL 6, HS 2093

ÜWP-Modul "Grundlagen der Mediation - Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein_e Dritte_r"

Referentin: Corinna Telkamp

Leistungspunkte: 5

Wo Menschen zusammenleben oder -arbeiten, gehören Konflikte dazu. Entscheidend ist, wie sie gelöst werden. Mediation schaut auf die Interessen und Bedürfnisse hinter den verhärteten Positionen der Streitparteien und unterstützt die Klient_innen, tragfähige Lösungen zu verhandeln. Als außergerichtliches Verfahren der Konfliktbearbeitung hat sich die Mediation in Deutschland etabliert und wird zunehmend in Anspruch genommen.

In diesem Seminar erhalten Sie Einblicke in die professionelle Vermittlung im Konflikt. Wie funktioniert Mediation? Wie eskalieren Konflikte und wie können sie deeskaliert werden? Worauf kommt es bei der Kommunikation in der Mediation an? All das sind Fragen, auf die Sie in diesem Seminar Antworten erarbeiten. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, den eigenen Umgang mit Konflikten zu reflektieren und persönlich mediative Kompetenzen zu erwerben.

Inhalte

- Grundgedanken der Mediation
- Anwendungsfelder
- die Rolle des*r Mediator*in
- Ablauf des Mediationsverfahrens
- Konfliktarten, -dynamik, -merkmale
- Kommunikation in der Mediation
- Gefühle und Bedürfnisse in der Mediation
- Methodische Aspekte
- Mediator*in als mögliches Berufsbild

Methoden:

- Impulsvorträge
- Diskussion in Kleingruppen und im Plenum
- interaktive Übungen
- Rollenspiele

Voraussetzungen für den Erwerb der Studienpunkte: regelmäßige, aktive Teilnahme am Seminar, Bereitschaft zur Selbstreflexion, Interview mit einer*m Mediator*in und Referat zu einem Thema rund um Mediation. Für die letzten beiden Aufgaben benötigen Sie Zeit zwischen den Präsenzmodulen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul MA1513

Termin : 08./09./28./29./30.08., 24./25.09.2019

Zeit : 09.30 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

ÜWP-Modul "Verhandlungstraining"

Referent: Martin Weiß

Leistungspunkte: 5

Verhandlungen sind im Geschäftsleben allgegenwärtig: Projektplanungen werden im Team oder mit Kund_innen abgestimmt, die anstehende Gehaltserhöhung sowie Verträge ausgehandelt, eine mögliche Zusammenarbeit im persönlichen Austausch mit potenziellen Geschäftspartner_innen ausgelotet.

Wem es hierbei gelingt, souverän und erfolgreich die eigenen Ziele zu erreichen und zudem vertrauensvolle Beziehungen zu Verhandlungspartner_innen aufzubauen, ist klar im Vorteil. Genau das lernen Sie in dieser praxisorientierten und interaktiven Lehrveranstaltung.

Sie erfahren, wie Sie auf Basis einer optimalen Vorbereitung entlang der Phasen einer Verhandlung Ihren Verhandlungspartner_innen Ihre eigenen Ziele und Vorstellungen transparent, selbstsicher und wertschätzend vermitteln. Gleichzeitig lernen und üben Sie, die Bedürfnisse und Wünsche Ihres Gegenübers zu integrieren, mit Einwänden und Ihrem eigenen Stress gekonnt umzugehen sowie Argumentationsstrategien und Kommunikationstechniken fokussiert einzusetzen, um in Verhandlungen nicht nur zu einem Kompromiss, sondern möglichst zu einer Win-Win-Situation zu gelangen.

Im Verlauf der Veranstaltung werden sich Phasen des Inputs und der Information über Modelle, Techniken und Strategien abwechseln mit Phasen des Anwendens und Übens. Die Präsenztage werden parallel durch Online-Module auf der Lernplattform MOODLE im Internet unterstützt.

Der Erfolg der Veranstaltung wird wesentlich von Ihrer aktiven Mitarbeit, Ihren Alltagserfahrungen und auch Ihrer Bereitschaft zur Reflexion, zum Dialog mit sich selbst und mit anderen profitieren. Erweitern Sie durch Ihre aktive Mitwirkung Ihr methodisches Handlungsspektrum deutlich – um noch erfolgreicher in Ihr Berufsleben zu starten. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Bitte beachten Sie! Der Besuch des ersten Tages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in die Veranstaltung einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzung für den Erwerb der 5 Leistungspunkte: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, zum Bearbeiten der Online-Aufgaben und zur Präsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul MA1516

Termin : 22./23./26./27.08., 04./05./06.09.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 321

ÜWP-Modul "Team- und Führungskräfte-Training für den Berufseinstieg"

Referentin: Daniela Möller
Leistungspunkte: 5

In dieser Lehrveranstaltung geht es neben der Überlegung,

- wie ein Team entsteht,
- was in Teams passiert und
- welche Aufgaben eine Führungskraft übernehmen sollte,

auch um erste Erfahrungen mit dem eigenen Führungsverhalten.

Die Lehrveranstaltung soll Ihnen helfen, klassische Situationen des Berufseinstieges, egal ob als Teammitglied oder als Führungskraft, anhand von bewährten Modellen sicher einschätzen und damit Ihren Handlungsspielraum erweitern zu können. Ziel ist es auch, Ihre ersten Erfahrungen mit dem eigenen Führungsverhalten zu reflektieren.

Phasen mit theoretischen Informationen wechseln sich mit Phasen des Übens und Diskutierens ab. Die Veranstaltung wird stark von Ihrer aktiven Mitarbeit, dem Einbringen Ihrer Erfahrungen sowie Ihrer Bereitschaft zur Reflexion, zum Dialog mit sich selbst und den anderen profitieren. Eine hohe Verbindlichkeit der Teilnahme ist dafür Voraussetzung.

Themenschwerpunkte im Kurzüberblick:

Was sind Teams?

Teamphasen und Teampositionen?

Was ist Führung?

Was bedeutet eine Führungsrolle für mich?

Arbeit an Selbst-/Fremdbild

Stress

Kommunikationsgrundlagen

Bearbeitung von Praxisfällen

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme, das Erledigen der Übungsaufgaben und einer Gruppenarbeit außerhalb der Präsenzzeit und eine hohe Bereitschaft zur Selbstreflexion. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Die Anwesenheit am ersten Präsenztage ist unabdingbar – ein späterer Einstieg in die Lehrveranstaltung ist nicht möglich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul MA1515

Termin : 12./13./14./19./20.08., 02./03.09.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

ÜWP-Modul "Interkulturelles Management – Führen in internationalen Teams"

Referentin: Cornelia Schultheiss
Leistungspunkte: 5

Führungskompetenz in internationalen Settings ist ein echtes Alleinstellungsmerkmal in Ihrer Bewerbung. Eine stetig wachsende Anzahl an international besetzten Projekten stellt auch wachsende Anforderungen an das Management.

Diese Lehrveranstaltung bietet einen Einstieg in das Thema "Führen in internationalen Teams". Sie lernen praxisorientiert Ansätze, Methoden und Verhaltensweisen kennen, die Ihren Handlungsspielraum in interkulturellen Situationen erweitern und Sie dazu befähigen, in anspruchsvollen Situationen angemessener, effizienter und erfolgreicher zu führen.

Inhalte sind hierbei unter anderem:

- Interkulturelle Kommunikation
- Führungsmodelle global – wo führe ich wie?
- Führung und Konflikte in international besetzten Teams
- Wie sieht (m)ein interkulturell kompetenter Führungsstil aus?

Wir werden sehr praxisorientiert arbeiten und Sie werden Gelegenheit haben, sich in verschiedensten Situationen einzubringen und auszuprobieren. Interkulturelles Führen ist eine bereichernde Herausforderung, die Sie Vielfalt erleben und Synergien realisieren lässt.

Bitte beachten Sie: Der Besuch des ersten Präsenztages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in die Veranstaltung einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Studienpunkten: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Bearbeiten der Übungsaufgaben und die Präsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul MA1514

Termin : 01./02./08./09./15./22./29.08.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 327

2. "Organisations- und Managementkompetenz"

ÜWP-Modul "Theorie und Praxis von Management und Leadership in großen und kleinen Unternehmen"

Referent_in: Marion Schenk, Jan Kasiske
Leistungspunkte: 5

Wonach wählen Sie aus, wo Sie sich bewerben? In welche Unternehmenskultur wollen Sie sich einbringen? Was ist Ihre Vorstellung von Führung? Welche Wünsche haben Sie an ein Team? Wie und wo können Sie am besten glänzen?

Mit dem Eintritt ins Berufsleben nach Abschluss Ihres Studiums werden Sie Teil eines schon existierenden Teams und übernehmen vielleicht selbst bereits erste kleinere Führungsaufgaben.

Diese Veranstaltung hilft Ihnen, sich Ihrer Verantwortung in Ihrer neuen Rolle bewusst zu werden und verschafft Ihnen die Möglichkeit, Ihr Ziel-Unternehmen systematisch hinsichtlich der typischen Abläufe sowie der Stärken und Schwächen zu analysieren.

Auf mehreren Exkursionen in kleinere und mittlere Unternehmen der Region lernen Sie Führungskräfte und deren Alltag kennen. Unter einem systemischen Blickwinkel analysieren Sie die spezifischen Formen von Management und Leadership im Verhältnis zur jeweiligen Unternehmenskultur. Sie erkennen die Unterschiede zwischen Management und Leadership und deren Auswirkungen auf die Teams und erfahren, was Führung im Rahmen von Organisationen wirklich kann und wo Grenzen liegen.

Auf der Basis des Kennenlernens verschiedener Führungsmodelle bzw. Persönlichkeiten erfahren Sie in praxisbezogenen Trainingssequenzen, welche Rolle in Teams Ihnen liegt und welches Modell von Führung Ihren persönlichen Voraussetzungen am besten entspricht.

Sie lernen von den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Hochschule St. Gallen und erforschen selbst vor diesem Hintergrund Unternehmen mit dem systemischen Blick auf deren Kultur und Führung. Dabei nutzen Sie die Methoden des strukturierten Leitfadenterviews, der dichten Beschreibung und weiterer systemischer Diagnosetools.

Leistungspunkte werden durch eine regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit und ein Projekt in Gruppenarbeit (inkl. Präsentation) erworben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul MA1503

Termin : 08./15./22.05., 05./12./26.06.2019
Onlinetermin: 17./24.05., 07./15./19./21.06.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr
Ort : Schönhauser Allee 6/7, 10119 Berlin
Organisationsberatung & Personalentwicklung

ÜWP-Modul "Kulturmarketing und Berufsfelder in der Kultur- und Kreativwirtschaft – von angestellt bis selbständig"

Referentin: Barbara Mei Chun Müller

Leistungspunkte: 5

Die praxisorientierte Lehrveranstaltung vermittelt in zwei Einheiten Einsteiger_innen und Fortgeschrittenen fundierte theoretische und anwendbare Kenntnisse im Bereich des Kulturmarketings sowie Einblicke in das interdisziplinäre berufliche Spektrum des Kulturmarktes für die berufliche Orientierung.

Teil 1 Kulturmarketing - Seminar und Projektarbeit

Ausgehend vom Kulturbegriff, den aktuellen Entwicklungen in der nationalen und internationalen Kulturpolitik sowie auf dem öffentlichen und privaten Kulturmarkt, wird der strategische Einsatz von klassischen und modernen Marketinginstrumenten auf den Handlungsfeldern der Kultur thematisiert. Speziell betrachtet werden hierbei Anwendung und Wirkungsweise in Bezug auf Kultursparten, Kulturvermittlung, kulturelle Bildung, Kooperationen, Märkte und Entscheidungsträger. Wesentlich sind hierbei auch die Schnittstellen zu Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und Medien.

Teil 2 Berufsfelder in der Kultur- und Kreativwirtschaft – von angestellt bis selbständig - Exkursionen und Gespräche

Im Rahmen von Exkursionen und Gesprächen mit Entscheider_innen und Akteur_innen aus dem breiten Spektrum des Kultur- und Kreativwirtschaftsmarktes gewinnen die Teilnehmenden konkrete und aktuelle Einblicke für die berufliche Orientierung und Entscheidungsfindung für Tätigkeiten im Angestelltenverhältnis, der Freiberuflichkeit sowie Praktika.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen und Bearbeitung selbstgewählter Aufgabenstellungen, z.B. vergleichende Analysen von Kulturinstitutionen oder Erarbeitung von Marketingkonzepten für eigene Projekte.

Die Bearbeitung der Aufgabenstellung wird durch die Dozentin im Onlinebereich und im Rahmen der Präsenzveranstaltungen begleitet.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul MA1508

Termin : 06./07./20./21.05., 03./04./17./18.06.2019
 Onlinetermine: 13./23.05., 06.06.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Unternehmensberatung – Einführung in das Berufsfeld"

Referent: Prof. Dr. Sebastian Kunert

Leistungspunkte: 5

Kienbaum, Roland Berger, KPMG ... sind Namen, die gewöhnlich mit „Unternehmensberatung“ assoziiert werden. Doch auch jenseits der großen Firmen haben sich kleinere Agenturen in unterschiedlichen Feldern, wie systemische Organisationsentwicklung, Marketing und Wirtschaftsprüfung etabliert, die ebenso zum Berufsfeld der Unternehmensberatung gehören wie zahlreiche Einzelpersonen, die als freie Beraterinnen tätig sind. Allen Anbieter_innen gemein ist der Anspruch, den Klient_innen bei Problemen zu helfen, die sie aus eigener Kraft nicht lösen (können).

Mehr als 25 Mrd. Euro werden auf diese Weise allein in Deutschland jährlich umgesetzt. Und das Feld wächst unaufhörlich. Dementsprechend hoch ist der Personalbedarf. Akquiriert wird zu 50% unter Absolvent_innen der Wirtschaftswissenschaften und zu 50% unter anderen Disziplinen. Grundvoraussetzung aller Einsteiger_innen sind Exzellenz und Leistungsorientierung.

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Studierenden, die das Berufsfeld der Unternehmensberatung mit seinen verschiedenen Facetten näher kennenlernen wollen. In einem seminaristischen Lehrsetting werden die theoretischen Grundlagen vermittelt, viele Methoden im Selbstversuch getestet, eine reale Fallstudie bearbeitet und die persönliche Eignung zur Beratung reflektiert. Eine Gastberaterin und der Dozent geben Einblicke in den Alltag eines Consultant, berichten von Höhepunkten & Tiefschlägen, erläutern die Arbeitsbedingungen und geben Tipps für den Berufseinstieg.

Voraussetzung für den Erhalt der Leistungspunkte sind die regelmäßige Teilnahme, die Präsentation einer Fallstudie (Gruppenleistung) und die Kurzrezension einer beratungsbezogenen Literaturquelle (Individuelleistung).

Das Modul wird in Kooperation mit artop angeboten, einem An-Institut der Humboldt-Universität. Vor 20 Jahren gegründet, widmet sich artop nicht nur der praktischen Tätigkeit in den Feldern Organisationsberatung, Teamentwicklung und Coaching, sondern bietet auch Berufsausbildungen an und trägt durch eigene Forschungsprojekte zur Professionalisierung der Branche bei. Nähere Infos finden sich auf www.artop.de.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul MA1510

Termin : 26./27.08., 02./04./16./17.09.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 18.00 Uhr

Ort : artop GmbH, Christburger Str. 4, 10405 Berlin

ÜWP-Modul "Blockseminar: Startup-Werkstatt"

Referenten: Arne Meyer-Haake, Thomas Wagner
Leistungspunkte: 5

Setzen Sie Ihr wissenschaftliches Know-how für die Gründung eines eigenen Startups ein und schaffen Sie sich selbst Ihre berufliche Basis. Idealerweise bringen Sie Ihre eigene, ernst gemeinte Idee für eine selbständige Tätigkeit oder Startup-Gründung mit. Im Modul werden Sie Ihre eigene Idee präsentieren, reflektieren und weiterentwickeln. Sie entwickeln aktiv auf dieser Basis konkrete Geschäftsmodelle, die Sie realistischer Weise auch zeitnah umsetzen können. Sie gehen von sich als Gründer_in mit Ihren persönlichen Neigungen und Interessen, Ihren Erfahrungen aus Praktika oder Beruf und Ihrer wissenschaftlichen Kompetenz aus. Ziel ist die Optimierung des Kund_innennutzens.

Wir vermitteln Ihnen dazu Methoden wie Gründen in Komponenten, Kreatives Zerstören, Business-Model-Canvas, Lean Startup. Und Sie bekommen eine grundlegende Orientierung zu Fragen rund um den formalen Gründungsprozess, Anmeldungen, Steuern, Preiskalkulation, Marktanalyse und Marketing, Organisation und Rechtsform, Finanzierung bzw. Förderungsmöglichkeiten. Gastvorträge von Gründer_innen und ein Besuch bei bestehenden HU-Startups sind geplant.

Das Modul richtet sich an Interessent_innen aller Fachrichtungen und Semester. Es werden keine betriebswirtschaftlichen Kenntnisse vorausgesetzt. Da die Teilnehmer_innenzahl aus organisatorischen Gründen beschränkt werden muss, bitten wir Sie darum Ihre Idee, Ihre Motivation zu deren Umsetzung und eventuell vorhandene Vorkenntnisse in maximal fünf Sätzen per E-Mail **bis zum 19.05.2019** an arne.meyer-haake@hu-berlin.de zu senden. Darauf basierend werden Plätze für den Kurs vergeben.

Voraussetzung für den Erwerb von ECTS-Punkten ist Ihre aktive Teilnahme und kontinuierliche Anwesenheit, sowie die Ausarbeitung eines Ideenpapiers und eine überzeugende Abschlusspräsentation vor unserer Expert_innen-Jury.
Fragen zum Kurs beantwortet: Arne Meyer-Haake, HU-Gründungsservice, E-Mail-Adresse s.o.

Modul MA1500

Termin : 03./04./13./14./17.06.2019

Zeit : 09.15 s.t. – 18.00 Uhr

Ort : HU-Gründerhaus Adlershof, Wegedornstr. 32, 12524 Berlin, Raum 01

In der Zeit dazwischen gibt es jeweils einen individuellen Coaching-Termin von 1h Dauer je Teilnehmer_in und für alle findet am Montag, 10.06.2019, ein Online-Modul von 14.00 – 17.00 Uhr statt.

Dieses Projekt wird aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und des Landes Berlin gefördert.

3. "Informations- und Medienkompetenz"

ÜWP-Modul "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"

Referentin: Dr. Friederike Frach
Leistungspunkte: 5

Im Masterstudiengang kommt es darauf an, sich in relativ kurzer Zeit mit einem Thema detailliert (und gegebenenfalls aus inter-/transdisziplinärer Perspektive) auseinanderzusetzen. In dieser Veranstaltung wollen wir uns mit der Abschlussphase im Studiengang auseinandersetzen: Der Planung und dem Schreiben einer Masterarbeit. Schwerpunkte sind unter anderem die Themendifferenzierung, das Zeitmanagement, das Erarbeiten von Forschungszugängen und die entsprechende Operationalisierung. VORAUSSETZUNG FÜR DIE TEILNAHME AM MODUL IST DAS ARBEITEN AN EINEM EIGENEN MASTERPROJEKT.

Themen:

- Auseinandersetzung mit dem eigenen Masterprojekt: Exposé schreiben, Themenfindung und -eingrenzung, Hypothesenbildung
- strukturiertes Arbeiten in der Masterarbeitsphase (Theorien-, Text- und Methodenauswahl, methodologische Zugriffe)
- Klären von formellen und inhaltlichen Anforderungen
- Nutzung technischer Programme und Bibliotheken weltweit
- Schreibtechniken ausprobieren

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Notwendig ist es, ein Masterarbeitsthema zu haben und kurz vor oder bereits in der Masterarbeitsphase zu sein, regelmäßige und aktive Teilnahme, Lösen verschiedener Übungsaufgaben zum Erstellen einer Masterarbeit.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul MA1501

Termin : 25.04., 02./09./16./23.05., 06./13./20.06.2019
Onlinetermine: 03.05., 14.06.2019

Zeit : 12.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Invalidenstr. 110, Raum 327
09./23.05.: Raum 321

ÜWP-Modul "Storytelling – Über die Wirkungsmacht des Geschichtenerzählens in den unterschiedlichsten Berufszweigen"

Referentin: Julia Kandzora

Leistungspunkte: 5

It makes you think and feel at the same time. Dieses Zitat von Bob Dylan über die Redekunst Barack Obamas bringt auf den Punkt, worum es beim Storytelling geht. Denn Erzählen funktioniert nicht nur intellektuell, sondern bezieht gleichermaßen Sinne und Emotionen der Rezipienten mit ein. Komplexe und abstrakte Zusammenhänge lassen sich leichter erfassen, wenn sie in Form von Geschichten präsentiert werden, und bildlich konkret dargestellte Inhalte sind verständlicher und bleiben besser in Erinnerung. Mehr denn je wird daher die uralte Kunst des Geschichtenerzählens zu einem unverzichtbaren Werkzeug in vielen Berufszweigen – sei es Werbung, Journalismus oder Politik – wobei sich gleichzeitig die Aufbereitungsmöglichkeiten ständig wandeln.

In diesem praxisorientierten Modul sollen nicht nur Referate zu Storytelling in den unterschiedlichen Kontexten erarbeitet, sondern auch eigene Geschichten entwickelt werden, die sich hier vermittelter Erzähltechniken und dramaturgischer Kenntnisse bedienen. Nicht zuletzt wird die kritische Analyse von Beispielen aus verschiedenen Bereichen und Medien zeigen, wie wirkungsmächtig und vielfältig nutzbar Storytelling sein kann.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: regelmäßige und aktive Teilnahme und Erledigung der Studienaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.huberlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul MA1504

Termin : 25.04., 02./16./23.05., 06./13./20.06., 04.07.2019
Onlinetermine: 07./14.05., 11./18./25.06.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

ÜWP-Modul "Das unternehmerische Selbst in der Kreativbranche: Zwischen Online-Journalismus, Social-Media-Strategien und Branding"

Referentin: Bianca Jankovska

Leistungspunkte: 5

Selbstmarketing hat in Deutschland kein gutes Image – schon gar nicht bei kritischen Geisteswissenschaftler*innen. Obwohl es heute mehr denn je darauf ankommt, seine Ideen und Potenziale nach außen zu tragen, statt sie in der Schublade verschwinden zu lassen, hat sich in den Köpfen vieler die Vorstellung festgesetzt, dass es sich beim Wort „Branding“ um eine ansteckende Krankheit handelt, die auf Knopfdruck vorhandene Persönlichkeitsmerkmale auslöscht und die eigene politische Haltung frisst. Dem ist zum Glück nicht so – wenn man gewisse Vorsichtsmaßnahmen (Stichwort: Selbstaussbeutung) trifft und die persönlichen Grenzen (privat vs. beruflich) bewusst auslotet.

Ein konsistenter Online-Auftritt gehört heute zum guten Ton, um bei Kund_innen und Auftraggeber_innen positiv aufzufallen und sich als young professional zu etablieren. Denn ob Texter*in, Pressesprecher*in oder selbstständige Künstler*in: schon längst sind nicht nur klassisch ausgebildete Journalist*innen von den rasant fortschreitenden Entwicklungen der Informations- und Wissensgesellschaft betroffen, die beruflich zum schnellen und persönlichen Handeln auf diversen Kommunikationskanälen zwingen.

Umso wichtiger ist es deshalb, einerseits über die Macht- und Marktmechanismen des Journalismus (Stichwort: Gatekeeping) und andererseits die Herausforderungen digitaler Technologien wie Instagram, Twitter oder Slack Bescheid zu wissen – und ihnen statt mit Ablehnung und Furcht mit Kompetenz und Praxiserfahrung zu begegnen.

In diesem Kurs lernen Sie anhand der Triangulation „Onlinejournalismus – Social Media – Branding“ online professionell und persönlich zu agieren und sich nicht nur als kompetente/r Wissensträger_in, sondern auch digital auffindbare Marke zu positionieren – sei es als angestellte Arbeitskraft oder als eigenes Unternehmen. Voraussetzung für diesen Kurs ist, dass Sie Social Media nicht komplett abgeneigt sind („Auf gar keinen Fall werde ich mir einen Account anlegen!“) und sich auch privat für das Thema begeistern können.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte ist eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme und das Erledigen der Kursaufgabe erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul MA1507

Termin : 17./24.04., 29.05., 05./12./26.06.2019 + 2 Exkursionen
Onlinetermine werden in der Veranstaltung bekannt gegeben

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006
17./24.04.2019 DOR 3.025

ÜWP-Modul "Journalistisches Arbeiten"

Referent: Dr. Christoph Peters

Leistungspunkte: 5

Die Lehrveranstaltung soll für Studierende möglichst vieler Fächer einen Überblick über wichtige Felder journalistischen Arbeitens bieten. Sehr praxisorientiert werden wichtige Darstellungsformen vermittelt und geübt. Zudem soll die wichtige Funktion des Journalismus für die Gesellschaft diskutiert werden. Exkursionen zu Medieneinrichtungen im Print-, Hörfunk- und TV-Bereich sollen zusätzlich berufliche Orientierung bieten. Nach der Veranstaltung sollen sich die Teilnehmenden auf ein etwaiges journalistisches Praktikum vorbereitet wissen.

Insgesamt steht das journalistische Handwerk im Vordergrund, das in ersten praktischen Übungen – zumeist in Gruppenarbeit – vermittelt werden soll. Im Verlauf der Veranstaltung soll es um einen Überblick über informations- und meinungsbetonte Darstellungsformen gehen. Meldungen und Berichte werden geübt. Im Mittelteil stehen Kommentare und Glossen als meinungsbetonte Darstellungsformen in Theorie und Praxis auf dem Programm. Anschließend widmet sich die Veranstaltung Fragen der narrativen (erzählenden) Darstellungsart im Journalismus.

In einer journalistischen Werkstatt wird ein Reportagemagazin geplant und umgesetzt. Der Frage des Vermitteln von Spannung und des Weckens von Interesse sind Diskussionen und Übungen gewidmet. Wichtige Sekundärtugenden des/der Journalist_innen, wie schnelles Arbeiten und außerordentliche Kritikfähigkeit, sollen ebenfalls zur Sprache kommen und in der Praxis erprobt werden.

Schließlich werden auch Probleme des Berufseinstiegs und der beruflichen Selbstorganisation angesprochen und diskutiert. Wie wird man Journalist_in? Was sind Spezifika der verschiedenen Mediengattungen? Wie und wovon lebt ein/e freiberuflich arbeitender Journalist_in? Als Höhepunkt stellt ein professioneller VJ der Deutschen Welle seine Arbeitsweise vor.

Die Studierenden, die Leistungspunkte erwerben wollen, müssen alle Übungen einschließlich der Abschlussarbeit schriftlich einreichen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkennungen/sq>

Modul MA1512

Termin : 17./18./19./20./30.09., 01./02.10.2019
 Onlineterminale: 23./24.09.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

ÜWP-Modul "Humboldts Wagniswerkstätten – Kreativ- und Innovationsmethoden für die Berufswelt und Gründung"

Referentin: Christina Stehr
Leistungspunkte: 5

In der Arbeitswelt spielen die Fähigkeiten, selbstständig Problemlösungen und Ideen zu entwickeln, eine zunehmend größere Rolle. In der Veranstaltung Humboldts Wagniswerkstätten erlernen Sie aktuelle Kreativ- und Innovationmethoden, zum Beispiel aus dem Design Thinking und Lean Startup, mit denen Produkte, Services und Prozesse neu gestaltet werden können. Sie lernen die Hemmnisse und Förderer der Ideenfindung zu identifizieren und die Prinzipien agiler Projektentwicklung kennen. Und Sie üben sich im Querdenken und Perspektivwechseln: gleichzeitig Tagträumer*in, Pragmatist*in und Kritiker*in zu sein.

Am Ende des Blockseminars haben Sie einen breiten Methodenkoffer erworben, um Ideen gleichzeitig gezielt und kreativ zu entwickeln, sie auszutesten, Unterstützer*innen zu werben und in die Umsetzungsphase zu bringen. Die Arbeitsweise im Modul folgt dem action learning Ansatz: Sie bekommen ein Patenprojekt (Startup, Unternehmen oder Organisation) zur Seite gestellt, für das Sie Lösungen auf eine reale Innovation Challenge entwickeln und die Kursinhalte in der Praxis anwenden.

Das Modul umfasst zwei Veranstaltungsböcke:

Wagniswerkstatt

Das viertägige Innovationstraining vermittelt praxisnah und in Zusammenarbeit mit drei Patenprojekten die Grundlagen zu den Themen:

- Was ist Innovation und wieso sind diese heutzutage so wichtig?
- Wie läuft ein Innovationsprozess ab und welche Aufgaben und Methoden zeichnen die unterschiedlichen Phasen aus?
- Wie entstehen gute Ideen und kreative Lösungen?
- Was braucht es, um Geschäftsideen zu entwickeln und zu bewerten?

Transfer Lab

Im zweitägigen Transfer Lab entwickeln Sie gemeinsam mit einem Berliner Unternehmen kreative Lösungen für eine konkrete Fragestellung aus der Praxis. Hier vertiefen und erweitern Sie Ihre Kenntnisse:

- Weitere Methoden zur Ideen- und Innovationsentwicklung
- Interdisziplinäre Teamarbeit gemeinsam mit Unternehmensvertreter*innen
- Einblicke in und Austausch mit der Berliner Wirtschaft

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Veranstaltungsböcken, das heißt an der Wagniswerkstatt und an einem der zwei Transfer Labs des Semesters, sowie die Abgabe einer schriftlichen Kursaufgabe (max. 3 Seiten).

Die Anmeldung zum Modul erfolgt per E-Mail an innovation@hu-berlin.de, bitte mit Nennung der Fachrichtung und Motivation (max. 3 Sätze). Mehr Informationen: hu.berlin/hww

Modul MA1505

Termine : 25./26.04., 02./10.05.2019 (Online: 30.04., 24.05.2019)
Transfer Lab Adlershof: 05./06.06.2019
Transfer Lab Mitte: 04./05.07.2019

Zeit : 09.00 c.t. – 17.00 Uhr

Ort : Wagniswerkstatt: HU Gründerhaus Mitte, Luisenstr. 53, 10117 Berlin

4. "Berufliche Selbstkompetenz"

ÜWP-Modul "Erfolgreiche Laufbahngestaltung und Networking"

Referentin: Ortrun Blase

Leistungspunkte: 5

Beruflich durchstarten, aber wie? Wie kann aus Ihren beruflichen Interessen und Leidenschaften ein roter Faden für Ihre Laufbahnplanung werden? Und wie können Sie diesen Prozess durch geschicktes Networking befördern?

In diesem praxisorientierten Workshop gewinnen Sie Klarheit über Ihre Kompetenzen sowie Bewerbungsziele und erleichtern sich so den Berufseinstieg. Sie erfahren, wie Sie mit fairem und zeiteffektivem Networking den Bewerbungsprozess erheblich abkürzen, inspirierend und motivierend gestalten können. Sie trainieren, wie Sie sich erfolgreich in hierarchieübergreifenden Networking-Situationen präsentieren und mit schwierigen Situationen selbstbewusst umgehen. Außerdem erhalten Sie Unterstützung bei der überzeugenden Gestaltung Ihrer Bewerbungsunterlagen. Bereits während des Workshops erarbeiten Sie erste Erfolge. Schließlich entwickeln Sie einen konkreten Aktionsplan zur Umsetzung Ihrer Networkingziele im Anschluss an das Training.

Trainingsschwerpunkte

- häufige Probleme bei der Laufbahnplanung lösen
- die eigenen Kompetenzen/Schlüsselqualifikationen und Werte definieren und überzeugend präsentieren
- motivierende sowie realistische berufliche und Bewerbungsziele finden und trotzdem flexibel bleiben
- schriftliche Bewerbungen, Telefoninterviews und Vorstellungsgespräche
- Networking - Chancen erkennen, schaffen und nutzen
- Do´s and Don´ts, fair netzwerken und Konflikten vorbeugen
- Small Talk und dem Umgang mit anspruchsvollen Networking – Partner_innen erfolgreich gestalten
- Kontakte gewinnen, pflegen u. nutzen, „eingeschlafene“ Kontakte reaktivieren
- hierarchieübergreifend netzwerken; Chancen und Gefahren in Social Networks
- erste Erfolge sichern, Aktionsplan erstellen

Ihre Anwesenheit am ersten Präsenztage ist unabdingbar – ein späterer Einstieg in die Lehrveranstaltung ist nicht möglich.

Für den Erwerb von Leistungspunkten sind Ihre aktive Mitarbeit, Ihre Bereitschaft zur Selbstreflexion und das Bearbeiten der Aufgaben sowie die Präsentation der Arbeitsergebnisse Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft: Bitte informieren Sie sich ab sofort über die für das Modul BZQ I für die juristische Ausbildung anerkannten Kurse des Career Centers ausschließlich über folgende Website: <https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/2015/anerkanntungen/sq>

Modul MA1502

Termin : 24./25./26.04., 08./09./10./16./17.05.2019

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

Kurse zur Berufseinstiegsplanung

CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt

Im Rahmen unserer CareerDay-Exkursionen haben Sie die Chance, sich Unternehmen bzw. Einrichtungen von "innen" anzusehen und von Vertreter_innen der jeweiligen Einrichtung vor Ort über Arbeitsfelder sowie Einstiegsmöglichkeiten etc. informiert zu werden, aber auch Kontakte zu knüpfen, wenn es darum geht, einen interessanten Praktikumsplatz zu bekommen. Die Exkursionen werden in jedem Sommersemester angeboten und mit dem CareerDay-Inhouse ergänzt, der zahlreiche Veranstaltungen rund ums Thema Praktikum und Berufseinstieg sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester bietet.

CareerDay - Inhouse

Informationsveranstaltung zum Thema Berufseinstieg

"Design Thinking Workshop - Wie können wir Mobilität in unserer Stadt verbessern?"

Referent: Jelle Goertz (Accenture GmbH)

Die Digitale Transformation bringt unserer Welt neue Möglichkeiten und eine höhere Geschwindigkeit in der Geschäftswelt. Innovative Ideen sind notwendig, um in jedem Bereich schlaue Lösungen zu finden. Ob man heute in Industrie, Wirtschaft oder im öffentlichen Bereich unterwegs ist, neue Ansätze werden immer wieder gebraucht, um agile Anforderungen zu erfüllen.

#Design Thinking ist eine Herangehensweise, um komplexe Probleme zu lösen, neue Lösungswege zu finden und Innovationen zu schaffen.

In unserem #Workshop mit Accenture lernst du Design Thinking Methoden und wie man mithilfe dieser neuen kreativen Ideen Produkte und Lösungen für aktuelle Herausforderungen entwickelt.

Außerdem gibt es genügend Zeit für deine Fragen zu Berufsalltag, Consulting oder Accenture.

Wir freuen uns auf Dich!

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Freitag, 24.05.2019
Zeit : 10.00 s.t. – 14.00 Uhr
Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

EU Careers – Karriere machen. Und dabei die Zukunft Europas mitgestalten

Referentin: Sarah Baumann (EU Careers Student Ambassador)

Neben der Frage, wie wichtig das Projekt der Europäischen Union heutzutage ist und in Zukunft sein wird, stellt sich selten die Frage, wie die EU denn als Arbeitgeberin eigentlich aussieht: Graue Beamte in Brüssel, die sich im Bürokratisierungswahn den Kopf über Gurkenkrümmung und Pizzadurchmesser zerbrechen? Oder Beamte und Beamtinnen/ Spezialist_innen/Forscher_innen/Trainees, die u.a. in Brüssel, Luxemburg und Straßburg für die Geschicke von 500 Millionen Menschen zuständig sind, die in Bereichen wie Handel, Sozial- und Umweltstandards einen ganzen Kontinent in der Welt vertreten. Institutionen, die mit 24 offiziellen Amtssprachen kommunizieren und die mit ‚United in diversity‘ als Leitspruch talentierte junge Leute anwerben. Viele schrecken vor Begriffen wie ‚Career‘, ‚Traineeship‘ und ‚Concours‘ zurück und probieren es erst gar nicht, weil sie die Vorstellung eines perfekten Lebenslaufes mit perfekten Noten und 5 Auslandsaufenthalten einschließlich Praktika im Kopf haben. Oder weil sie an graue Bürokrat_innen denken. Spoiler: Beides wird im Seminar entkräftet.

In dem Seminar werden verschiedene Angebote und Aspekte der EU präsentiert

- Ablauf und Voraussetzung für bezahlte Praktika (Traineeships)
- Ablauf und Voraussetzung der Auswahlverfahren (Concours)
- Simulation eines kompetenzbasierten Auswahlverfahrens
- praktische Tipps und Erfahrungsberichte von erster und zweiter Hand (Alumni)

Es sind ausdrücklich Studierende ALLER Fachrichtungen erwünscht!

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Mittwoch, 05.06.2019
Zeit : 10.00 s.t. – 12.00 Uhr
Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

„Personal Branding“ mit der]init[AG für digitale Kommunikation

Referent: Tom Grafe (HR Specialist Recruiting)

Der Workshop zum Thema "Personal Branding" soll Euch zeigen, wie ihr Eure Person vor und während eines Bewerbungsgespräches optimal platziert und auch präsentiert. Natürlich bekommt Ihr zusätzlich noch die Chance]init[-Recruiter Tom Eure Fragen zum Bewerbungsprozess sowie zu Einstiegsmöglichkeiten bei der]init[AG zu stellen.

Willkommen sind Studierende aller Fachrichtungen und besonders jene, die eine Vorliebe für politische Kommunikation und digitale Themen haben. Wir sind gespannt auf Euch!

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Dienstag, 18.06.2019
Zeit : 10.00 s.t. – 14.00 Uhr
Ort : Köpenicker Str. 9, 10997 Berlin

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Jobsuche im Web 2.0 - Pimp your Social Profile (mit Bewerbungsmappecheck)

Referentin: Tabea Raphaela Dirscherl (SThree GmbH |HR Marketing Specialist DACH | Talent Acquisition)

In diesem Vortrag werden wir beleuchten, wie Sie aus Bewerbersicht Jobportale richtig und erfolgreich nutzen können, was es auf Xing, Monster, Stepstone und Absolventa alles zu beachten gilt, wie Sie Lebenslaufdatenbanken bedienen und was es eigentlich mit Metajobbörsen so auf sich hat.

Wie nutze ich das Web 2.0 optimal für das Thema Bewerbung? Das ist die große Frage, die wir am Ende des Vortrags beantworten werden. Darin inbegriffen ist nicht nur die Aufmerksamkeit der potentiellen Arbeitgeber_innen zu erlangen, sondern im gleichen Maße auch einen ungetrübten Gesamteindruck des Unternehmens zu erhalten. Außerdem erzählen Recruiter_innen, wie sie hier geeignete Talente ausfindig machen und was aus Unternehmenssicht vermieden werden sollte.

Sie erhalten zudem Insider Tipps und Tricks, um aus der Menge herauszustechen. Des Weiteren erhalten Sie spannende Praxiseinblicke Top Tipps, damit Sie für jeden Bewerbungsprozess optimal vorbereitet sind.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Dienstag, 11.06.2019
Zeit : 12.00 s.t. – 14.00 Uhr
Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Karrieremöglichkeiten im höheren Auswärtigen Dienst

Das Auswärtige Amt vertritt die Interessen Deutschlands in der Welt. Es ist für die Pflege der Beziehungen zu anderen Staaten verantwortlich sowie für die Wahrung deutscher Interessen in zwischen- und überstaatlichen Organisationen. Es setzt sich für die Gestaltung der Globalisierung ein und arbeitet gemeinsam mit internationalen Partner_innen an der Lösung internationaler Herausforderungen. Die Beamtinnen und Beamten des höheren Auswärtigen Dienstes setzen die deutsche Außen- und Europapolitik um. Sie beobachten und analysieren politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen vor Ort. Über dieses Berufsbild werden Sie im Rahmen der Veranstaltung informiert und haben die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung Ihren Personalausweis mit.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin : Dienstag, 30.07.2019
Zeit : 14.00 s.t. – 16.00 Uhr
Ort : Werderscher Markt 1, 10117 Berlin

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Jour fixe "Bewerbung" im Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin (Gruppenberatung)

Referentin: Dr. Patricia Wohner

Der Jour fixe "Bewerbung" richtet sich sowohl an Studierende, die sich in der Abschlussphase ihres Studiums befinden, als auch an Studierende in den ersten Semestern, die sich für ein Praktikum bewerben möchten. In dieser Gruppenberatung können Sie sich einen ersten Überblick über das Thema "Bewerbung" verschaffen. Sie haben die Möglichkeit, gezielt Ihre Fragen zu stellen und sich mit den anderen Teilnehmer_innen auszutauschen.

Interessante Arbeitgeber_innen können meist aus einer großen Anzahl von Bewerber_innen wählen. Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen sind die Voraussetzung, um zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden. Ihre Bewerbung sollte deshalb Ihre Kompetenz und Motivation deutlich zum Ausdruck bringen. Nachdem Ihre Fragen in der Veranstaltung geklärt wurden, sind Sie in der Lage, Ihre Bewerbungsmappe selbst zu erstellen.

Im Jour fixe "Bewerbung" erhalten Sie viele hilfreiche Informationen und Tipps zu folgenden Themen:

- Kreative Umsetzung formaler Bewerbungsstandards und inhaltliche Gestaltung einer Bewerbung
- Das Vorstellungsgespräch

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Der Jour fixe wird regelmäßig und – sofern möglich – an verschiedenen Wochentagen und Zeiten angeboten.

Termin :	Mo. 29.07.2019	10.00 s.t. – 12.00 Uhr	Die schriftliche Bewerbung
	Mo. 26.08.2019	10.00 s.t. – 12.00 Uhr	Das Vorstellungsgespräch

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Informationen:

E-Mail: patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de
 Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin
 Tel: 2093 70347

Bewerbungsunterlagencheck

Referentin: Dr. Patricia Wohner

Schriftliche Bewerbungsunterlagen sind Werbung für die eigene Person. Sie geben dem/r potenziellen Arbeit- oder Praktikumsgeber_in einen Überblick über Ihre vorhandenen Kompetenzen und Ihre Motivation. Von beiden hängt maßgeblich ab, ob Sie zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen werden.

In dem 30-minütigen Bewerbungsunterlagencheck bekommen Sie ein Feedback auf

- die Argumentationslinien und die Überzeugungskraft Ihres Anschreibens,
- den Aufbau und den Inhalt Ihres Lebenslaufs,
- die Ausrichtung Ihrer Unterlagen auf das Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle.

Bitte bringen Sie zum Termin die Stellenanzeige sowie Ihren Lebenslauf und Ihr Anschreiben in ausgedruckter Form mit.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

An den unten aufgeführten Tagen werden im genannten Zeitraum jeweils 30-minütige Gesprächstermine vergeben.

Gesprächstermine:

Datum	Zeitraum	Ort
Mi. 17.04.2019	10.00 – 12.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Do. 16.05.2019	09.00 – 11.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Do. 06.06.2019	09.00 – 11.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Di. 30.07.2019	12.00 – 14.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Do. 15.08.2019	09.00 – 11.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524
Di. 17.09.2019	13.00 – 15.00 Uhr	Ziegelstr. 13c, Raum 524

Eine Anmeldung per Mail ist unbedingt erforderlich.

Informationen:

E-Mail: patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de
Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin
Tel: 2093 70347

Vorbereitung auf Ihr Vorstellungsgespräch

Referentin: Dr. Patricia Wohner

Für ein sicheres Auftreten im Vorstellungsgespräch ist es wichtig zu wissen, was Sie erwartet und wie die Präsentation Ihrer Person, Ihrer Stärken und Motivationen auf andere wirkt. Hierfür simulieren wir mit Ihnen ein Vorstellungsgespräch (20 min.) und geben Ihnen direkt im Anschluss ein ausführliches Feedback (30 min.) zu Ihrem Auftreten und Ihren Antworten sowie weitere Tipps zur Vorbereitung.

Zusätzlich zu Ihrem Anschreiben, Ihrem Lebenslauf und der Stellenausschreibung bringen Sie bitte zwei Fragen, auf die Sie im Vorstellungsgespräch unbedingt antworten möchten sowie zwei Fragen, die Ihnen unangenehm wären, zum vereinbarten Termin mit.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Eine Anmeldung per Mail ist unbedingt erforderlich.

Informationen:

E-Mail: patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de
Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin
Tel: 2093 70347

Kurse zur Berufseinstiegsplanung in Kooperation mit der Krankenkasse "Die Techniker" und dem Büro für Berufsstrategie Hesse/Schrader

Die Gehaltsverhandlung

Mit Strategie die eigenen Ziele erreichen

Referentin: Antje Koch

Auch als Berufseinsteiger_in hat man das Recht auf ein angemessenes Gehalt. Doch gerade wenn es um das erste Gehalt geht, akzeptieren viele einfach die Summe, die der/die Arbeitgeber_in bereit ist zu zahlen, ohne zu verhandeln. Und diese ist meist nicht üppig. Um die Verhandlungsangst zu verlieren, hilft es, sich über seine persönlichen Stärken und das Leistungspotenzial bewusst zu werden und im Vorfeld zu erforschen, was andere für einen ähnlichen Job bekommen.

In diesem Training verfeinern Sie Ihr Verhandlungsgeschick und lernen gute Argumente für sich zu finden und diese angemessen zu vertreten.

- Inhalte:
- Die richtige Einstellung: vom Bittsteller zum Problemlöser für ein Unternehmen
 - Welches Einstiegsgehalt ist in Ihrem Beruf/Ihrer Branche üblich beziehungsweise realistisch?
 - Wann ist der geeignete Zeitpunkt für Gehaltsverhandlungen?
 - Welche Argumente sprechen für Sie?
 - Wie reagieren Sie am besten auf Gegenargumente Ihres/r Verhandlungspartners bzw.-partnerin?
 - Mit welcher Taktik können Sie in Gehaltsverhandlungen überzeugen?
 - Welche Spielregeln sollten Sie dabei beachten?

- Methoden:
- Theoretischer Input
 - Reflexion des eigenen Verhandlungsstils
 - Übungen und Rollenspiele
 - Erfahrungsaustausch und Gruppendiskussion

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Kurs TK 56

Termin : Donnerstag, 13.06.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Assessment Center

Training ist alles

Referentin: Antje Koch

Sie haben sich für einen Job in der Führungsetage eines umsatzstarken Unternehmens beworben oder suchen nach Ihrem abgeschlossenen Hochschulstudium als Trainee den gelungenen Einstieg in die Berufswelt? Statt zu einem Vorstellungsgespräch werden Sie zu einem Assessment Center eingeladen und wissen gar nicht genau, was dort von Ihnen erwartet wird. Am besten, Sie machen sich vorher mit dem Ablauf und den einzelnen Bausteinen vertraut.

In diesem Seminar trainieren Sie typische Übungen, Tests und Rollenspiele und erhalten ein fundiertes Feedback.

- Inhalte:
- Bausteine und Ablauf des Assessment Centers
 - Reflexion über die Zielsetzung des Assessment Centers
 - Die überzeugende Selbstpräsentation
 - Richtige Positionierung in der Gruppendiskussion
 - Aufgabenstellung und Lösung schriftlicher Tests
 - Professionelles Verhalten in Rollenspielen
 - Postkorbübungen, Stressinterview
- Methoden:
- Übungen
 - Rollenspiele
 - Kurzpräsentationen
 - Erfahrungsaustausch

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Kurs TK 57

Termin : Donnerstag, 19.09.2019

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Notizen